

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**
- ▶ **Kommunale
Nachrichten**
- ▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**
- ▶ **Touristische
Informationen**
- ▶ **Kirchen**
- ▶ **Schulen**
- ▶ **Vereine**
- ▶ **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.



www.moosenmaetle-berglauf.de
10,5km | 520m HD

24. Int. Moosenmätle Berglauf

Schwarzwald-Berglauf-Pokal 2010

**Wolfach-Kirnbach
Sonntag, 18.04.2010
10:30 Uhr**



Ab 11.30 Uhr Bewirtung in der Festhalle

Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen

Unterhaltung mit der Trachtenkapelle Kirnbach

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



Rathaus aktuell

Seltene Gästeehrung auf dem Vogtadeshof in Kirnbach

Am Freitag, den 09.04.2010 konnte Gerhard Meier, Leiter der Tourist-Info, gleich zwei Familien für besondere Treue zu Wolfach ehren.

Bereits zum 75. Mal kommt das Ehepaar Ursula und Martin Dehren aus Urbar bei Koblenz ins Kirnbachtal. Gleichzeitig hat das Ehepaar die zweite Stufe des „365-Tage-Pass“ erreicht. Zu ihrer Silberhochzeit hatte das Ehepaar eine Reise geschenkt bekommen, wollten jedoch nicht so weit fahren. Von ihrem Großvater bekamen sie den Tipp, nach Kirnbach zu fahren. Deshalb kamen sie 1983 erstmals nach Kirnbach zu Christina Moser vom Vogtadeshof. Seit dieser Zeit kommen Ursula und Martin Dehren jedes Jahr bis zu drei Mal im Jahr. „Es gefällt uns hier bestens und wir sind sehr gut aufgehoben“, sagt Ursula Dehren.

Für diese außerordentliche Verbundenheit zu Wolfach überreichte ihnen Gerhard Maier eine mundgeblasene Vase der Dorotheenhütte sowie eine Holzkiste mit Miniaturgrafiken mit Motiven des Künstlers Hans Anton Wagner.

Gleichzeitig wurde auch die Familie Mike und Manuela Stenka mit Kindern aus Remscheid geehrt. Familie Stenka ist zum 30. Mal auf dem Vogtadeshof. Sie kamen im Sommer 1973 zum ersten Mal nach Kirnbach. „Wenn wir hierher kommen, sind wir zu Hause“, sagt Mike Stenka und ist beeindruckt von der Gastfreundlichkeit der Familie Weinzierle-Moser.

Gerhard Maier überreichte als Zeichen für die Treue zu Wolfach ein „Wolfacher Honigkörble“ mit Honig und einem mundgeblasenen Honigtöpfle, das exklusiv für die Tourist-Info Wolfach hergestellt wird.

Allen geehrten überreichte Gerhard Maier noch eine Anstecknadel mit dem Schwarzwaldlogo und ernannte sie zu „offiziellen Botschaftern“ des Schwarzwalds.



Von Links: Werner Weinzierle, Gerhard Maier, Waldtraud Weinzierle, Ehepaar Dehren, Familie Stenke. Im Vordergrund: Christina Moser.

Theo Eckerle – Bilder Ausstellung im Lesezimmer des Rathauses in Wolfach

Lebensweisheit, eine von ... „Nichts ist so wie es scheint“



In Zusammenarbeit mit der Stadt Wolfach
Gottfried Moser, Bürgermeister



Das Eigenleben der Farbe und des Lichts in Einklang zu bringen, frei von dem Anspruch, etwas anderes darzustellen als sich selbst, das macht der Maler Theo Eckerle zu seiner künstlerischen Aufgabe. Die Ausdruckswelten, die bildnerische Realität erwächst aus dem Ephemeren, aus Erlebtem und Gelebtem.

Von den reinen Grundfarben blau, gelb, rot ausgehend, nuanciert durch hell-dunkel, kalt-warm und den kompositorischen Ausgewogenheiten von schwarz-weiß, werden auf der Leinwand Visionen entwickelt, wobei das suggestive Vermögen der Farbe Idee und Inhalt weitgehend bestimmt.

Die puristische malerische Repräsentation des Raumgefühls, die figürliche Darstellung von Schein und Sein bietet unbegrenzte Möglichkeiten für die anschauende Phantasie und erscheint als Antwort auf die Frage des eigenen Inneren.

Fortsetzung Seite 5



Seniorentreff in der Begegnungsstätte Wolfach

Jeden Mittwoch ab 14:30 Uhr
Seniorentreff
in der Begegnungsstätte Wolfach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen	

Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat Bürgermeister
Christine Schuler (vormittags) 8353-32

Zentrale 8353-0

Telefax 8353-39

E-Mail-Adresse stadt@wolfach.de
Internet-Adresse www.wolfach.de

Tourist-Info

Telefax 8353-59

E-Mail-Adresse wolfach@wolfach.de

Erdgeschoss
Bürgerbüro Petra Naskowski 8353-13
Melanie Fuhlert 8353-13
Doris Glunk (vorm.) 8353-15

Rechts- und Ordnungsamt Christel Ohnemus 8353-12
(vormittags)

Leiter Tourist-Info, Kulturamt Gerhard Maier 8353-50

Tourist-Info Harald Eisenmann 8353-53

Kulturelles und Veranstaltungen Gerlinde Wöhrle 8353-52

Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

1. Obergeschoss
Amtsleiter Rechnungsamt Peter Göpferich 8353-25

Sachbearbeiterin Rechnungsamt (vormittags) Elke Stephani 8353-24

Sekretariat (vormittags) Sybille Gruhle 8353-27

Stadtkasse Mathias Schicke 8353-23

Steuern, Abgaben Gerhard Schneider 8353-22

Wasser und Abwasser Kurtaxe (vormittags) Esra Cosan 8353-21

Liegenschaften, Vermietungen, Beiträge, Landwirtschaft Manfred EBlinger 8353-26

2. Obergeschoss
Amtsleiter Hauptamt Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat Hauptamt Martina Springmann 8353-0

Standesamt, Presse Ute Würtz 8353-34

Sekretariat Standesamt Bettina Moser 8353-35

EDV, Personal Klaus Hettig 8353-38

4. Obergeschoss
Bauverwaltung Martina Hanke 8353-42

Friedhofsverwaltung

Wohnbauförderung Elisabeth Landgraf 8353-41

Sekretariat Hans Heizmann 8353-45

Grundbuchamt, Märkte Gerd Schmid 8353-44

Schulen, Kindergärten

Sekretariat Josef Vetterer 8353-80

Bauhof Theresia Zefferer 8353-81

Bauhofleiter 8353-89

Sekretariat (vormittags) 8353-84

Fax

Rufbereitschaft Wasserversorgung

Stadtkapelle Wolfach Musikzimmer 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ekiba.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Jugendmigrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzkranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und
 Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen;
 Essen auf Rädern.
 Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12
Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:	
– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzkranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Hausach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de
 Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasbüro Wolfach

Das Caritasbüro Wolfach, Kirchstr. 2, Tel. 07834/8670316 bietet folgende Dienste an:
 – Caritassozialdienst (allgemeine Sozialberatung)
 – Familienpflege
 – Vermittlung an andere Fachdienste

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834/867030
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern (versch. Diätkostformen), Kurberatung

• Besuchs- und Hospizdienst	Tel. 07831/6391
• Sozialer Dienst Ortenaukreis	Tel. 07834/988-3120
• Telefonseelsorge (Ortstarif)	Tel. 07832/11101
• Drogenberatung	Tel. 07832/96786
• Frauenhaus Offenburg	Tel. 0781/34311
• Betriebshelferdienst Südbaden	Tel. 07602/910126

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Der TEV Kinzigtal e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmütter/-eltern zu finden, zu qualifizieren und weiter zu bilden um sie an Eltern, die eine Betreuung für Ihr Kind suchen, weiter zu vermitteln. Informationen rund um die Tagespflege erteilt Ihnen der Tageselternverein Kinzigtal e.V.
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-12 (Frau Ingrid Kunde, Dipl. Soz. Arb.)
 www.tagesmuetter-ortenau.de
 e-mail: Hausach@tagesmuetter-ortenau.de

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
 Fax 0 78 34 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

A Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolfach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombiniert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 15.04.2010	Linden-Apotheke, Oberwolfach
Freitag, 16.04.2010	Bären-Apotheke, Hornberg
Samstag, 17.04.2010	Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Sonntag, 18.04.2010	Apotheke zur Eiche, Hausach
Montag, 19.04.2010	Burg-Apotheke, Hausach
Dienstag, 20.04.2010	Kloster-Apotheke, Haslach
Mittwoch, 21.04.2010	Stadt-Apotheke, Wolfach
Donnerstag, 22.04.2010	Stadt-Apotheke, Haslach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Ruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: zu erfragen über Tel. 01805/19292460



Ärztliche Bereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 16.04.2010, 18.00 Uhr bis Montag, 18.04.2010, 8.00 Uhr
 Dr. med. K. Hug, Vorstadtstr. 10, Wolfach
 Tel. 07834/83860

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztliche Bereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 17.04.2010, 8.00 Uhr bis Montag, 19.04.2010, 8.00 Uhr

Praxis Volk, Inselstr. 34, Hausach
 Tel.: 07831-256 oder 0171/3862002
 Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten können auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abgefragt werden.

In seinen Bildern, die frei sind von schräger und schriller Kunstfindung, finden sich Philosophie und Ironie, Sinnliches und Besinnliches.

Ist doch gerade die meditative Wirkung seiner Bilder im deutlichen Gegensatz zur Zweckorientierung und hektischen Betriebsamkeit unserer Alltagswelt zu sehen. Der Maler Theo Eckerle versucht auf seine Weise, unserer Egoismus-Konsum-Gesellschaft, die immer mehr Sensibilität vermissen lässt, über seine Malerei an Sensibilität zu erinnern und zu aktivieren.

Theo Eckerle, Beruf Malermeister.
Handwerklich und künstlerisch tätig in Wolfach, Stuttgart, München, Wien, Lausanne, Athen
Ausstellungen im Raum Heidelberg, Sankt Leon-Rot, Stuttgart.

Die Ausstellung findet in Zusammenarbeit mit der Stadt Wolfach statt. Bürgermeister Gottfried Moser eröffnet die Ausstellung am Freitag, 23.04.2010 um 18.30 Uhr im Lesezimmer des Rathauses in Wolfach. Eine musikalische Performance, interpretiert von Roman Schilli, wird den künstlerischen Anspruch begleiten.

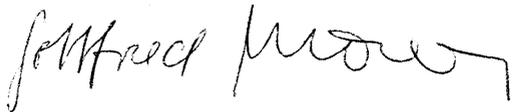
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
Die Ausstellung ist täglich geöffnet vom 24.04. – 09.05.2010, 14.00 – 17.00 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Mittwoch, den 21. April 2010, 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Wolfach, den 12.04.2010



Gottfried Moser
Bürgermeister

Punkt 1: Bauanträge

- 1/1 Abbruch und Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Talstr. 106, Flst. Nr. 351/2, Gemarkung Kirnbach
- 1/2 Abbruch und Wiederaufbau des Dachgeschosses, Schlossstr. 13, Flst. Nr. 68, Gemarkung Wolfach
- 1/3 Errichten einer Flachdachgarage, Untere Rebbergstr. 16, Flst. Nr. 1118, Gemarkung Wolfach

Punkt 2: Bauvorhaben zur Kenntnis

Öffentliche Bekanntmachung

Änderung der Rechtsverordnung der Stadt Wolfach zur Verkürzung der allgemeinen Sperrzeit

Zum 01.01.2010 wurde die Gaststättenverordnung für Baden-Württemberg geändert. Die allgemeine Sperrzeit beginnt nach der neuen Verordnung um 3 Uhr, in Kur- und Erholungsgebieten um 2 Uhr, in der Nacht zum Samstag und Sonntag beginnt die Sperrzeit um 5 Uhr. Für Spielhallen beginnt die Sperrzeit um 0 Uhr. Sie endet jeweils um 6 Uhr.

Der Gemeinderat der Stadt Wolfach beschloss am 03.02.2010, die Regelungen der neuen Gaststättenverord-

nung von Baden-Württemberg zu übernehmen und die bisherige Rechtsverordnung der Stadt Wolfach vom 20. September 2006 aufzuheben.

Die Regelungen der Gaststättenverordnung für Baden-Württemberg treten am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Rechtsverordnung der Stadt Wolfach vom 20. September 2006 außer Kraft.



Die Stadt Wolfach stellt zum 01. Juni 2010 eine/n

Mitarbeiter/in für den städtischen Bauhof

als Vollzeitkraft in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis ein.

Gesucht wird ein/e vielseitige/r Mitarbeiter/in, die/der bereit ist, in unserem bewährten Bauhofteam mitzuarbeiten.

Einstellungsvoraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Maurer/in.

Wir erwarten von den Bewerbern/innen neben praktischen Erfahrungen in diesem Berufszweig ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Flexibilität und an selbständigem, verantwortungsbewusstem Arbeiten sowie die Bereitschaft zu Arbeitsleistung auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit (z.B. im Winterdienst). Gesundheitliche Eignung und körperliche Belastbarkeit werden ebenso vorausgesetzt wie der Besitz der Führerscheinklasse C1 (LKW bis 7,5 t).

Die Vergütung sowie die Arbeitszeit richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen richten Sie bitte mit Lebenslauf, den Zeugnissen und einem Lichtbild bis zum **28. April 2010** an die Stadt Wolfach, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen das Personalamt, Frau Ute Würtz, Tel. 07834/835334, ute.wuertz@wolfach.de, und Bauhofleiter Josef Vetterer, Tel. 07834/835380, gerne zur Verfügung.

ABWASSERZWECKVERBAND RAUMSCHAFT HAUSACH-HORNBERG

Bekanntmachung

Am **Dienstag, den 20. April 2010 um 14.00 Uhr** findet auf der **Verbandskläranlage in Hausach**, Vorlandstraße 12, eine **öffentliche Sitzung** des Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg statt.

Tagesordnung:

1. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2010
2. Vergabe von Optimierungsmaßnahmen 2010
 - a) Maschinentechnische Ausrüstungen
 - b) Räumereinrichtung Nachklärbecken
3. Bekanntgaben - Wünsche und Anträge
4. Besichtigung der Kläranlage

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Manfred Wöhrle
Verbandsvorsitzender



Wir suchen zum 01.08.2010 oder 01.09.2010 einen

Zivildienstleistenden -Bereich Umweltschutz- für den Bauhof

Das Tätigkeitsfeld umfasst die Unterstützung des Bauhofs in Naturschutz und Landschaftspflege sowie Gewässer- und Anlagenpflege.

Wenn Sie Freude an der Arbeit in der freien Natur haben, einen PKW-Führerschein besitzen, körperlich belastbar sind und im Idealfall im näheren Umkreis von Wolfach wohnen,

bieten wir Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche und staatlich anerkannte Beschäftigungsstelle für den Zivildienst.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Herrn Klaus Hettig unter Tel. 07834/8353-38. Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an die Stadt Wolfach, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach.

Kartierungen auf dem Wolfacher Gemeindegebiet für Fauna-Flora-Habitat-Gebiete

Seit Inkrafttreten der Europäischen Richtlinie 92/43/EWG zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, kurz FFH-Richtlinie) und der Umsetzung der Richtlinie in das Bundes- und Landesnaturschutzgesetz hat sich in Baden-Württemberg viel getan. Ein bedeutender Teil waren die Gebietsmeldungen von insgesamt 260 FFH-Gebieten, die gemeinsam mit den Vogelschutzgebieten das europäische Schutzgebietsnetz Natura 2000 bilden.

Deutschland ist verpflichtet, alle 6 Jahre der Europäischen Kommission über die Umsetzung der FFH-Richtlinie zu berichten. Ein wesentlicher Teil der Berichtspflicht sind die Erhaltungszustände der europaweit geschützten Lebensräume und Arten, die regelmäßig überwacht werden müssen (FFH-Monitoring). Die Bundesländer, die für die Umsetzung des Naturschutzrechtes zuständig sind, haben aus diesem Grund beschlossen, gemeinsam ein Stichprobensystem aufzubauen, das Daten zu den Erhaltungszuständen der Lebensräume und Arten liefert. Weitere Informationen zum FFH-Monitoring erhalten Sie auf den Internetseiten der LUBW, Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg:

www.lubw.baden-wuerttemberg.de - Natur- und Landschaft - Natura 2000 - Berichtspflichten und Monitoring - FFH-Richtlinie.

Ab 2010 wird im Auftrag der LUBW das Stichprobensystem in die Praxis umgesetzt. Dazu werden die benötigten Daten zu den Lebensräumen und Arten der FFH-Richtlinie in festgelegten Untersuchungsflächen erhoben. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei den floristischen und faunistischen Erfassungen und Auswertungen nicht statt. Die Untersuchungsergebnisse aus den Stichproben werden auf die Bundesfläche hochgerechnet, um eine Aussage zu den Erhaltungszuständen der Lebensräume und Arten innerhalb der kontinentalen Region in Deutschland zu ermöglichen.

Ein Teil der Kartierungen wird zwischen 2010 und 2012 im Außenbereich der Stadt Wolfach stattfinden. Die Kartierungen müssen für die jeweilige Art bzw. Lebensraum bei optimalen Witterungsbedingungen stattfinden, so dass der genaue Untersuchungszeitpunkt und das tatsächliche Untersuchungsjahr im Vorfeld nicht genannt werden können. Bei den Kartierungen werden keine dauerhaften Messgeräte installiert oder Markierungen auf der Fläche vorgenommen.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 27.03.2010 und alle Reisepässe, welche bis zum 27.03.2010 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Schwarzer Damengeldbeutel ohne Inhalt

Kulturelles



Bummel durch Oper und Operette Kulturforum setzt beliebte Reihe fort



Professor Aziz Kortel führt am Freitag, 23. April 2010 um 20.00 Uhr durch das Konzert „Bummel durch Oper und Operette“ mit Studierenden der Gesangsklassen und der Opernschule der Hochschule für Musik Freiburg.

Die beliebte Veranstaltungsreihe „Bummel durch Oper und Operette“ der Musikhochschule Freiburg für die Liebhaber der komprimierten Form des Opernbesuchs wird nun, nach dreijähriger Pause, endlich fortgesetzt. Zehn Jahre lang hat Ulrich Furrer, Professor an der Musikhochschule Freiburg, mit seinen Sängern und Sängerinnen beim Kulturforum sein Publikum mit seinem „Bummel durch Oper und Operette“ erfreut. Jahr für Jahr lauschten die vielen Zuhörer seiner hervorragenden Klavierbegleitung und seinen ebenso sachkundigen wie launigen, immer über den Stand der Handlung auf der Bühne informierenden Erklärungen. Vor drei Jahren war damit leider Schluss: Ulrich Furrer ging in den Ruhestand.

Jetzt konnte ein Nachfolger für den „Bummel“ gewonnen werden. Am Freitag, 23. April 2010, um 20.00 Uhr gibt es beim Kulturforum Wolfach im Rathaussaal wieder einen

kurzweiligen Streifzug durch das Musiktheater. Professor Aziz Kortel führt durch das Konzert mit Studierenden der Gesangsklassen und der Opernschule der Hochschule für Musik Freiburg. Arien, Duette und Ensembles aus bekannten und weniger bekannten Opern und Operetten erklingen und werden von ihm am Flügel begleitet. Damit die Zuhörer wissen, warum eine Situation, eine Auseinandersetzung oder eine Beziehung zu dem vorgetragenen Werk geführt hat, wird Aziz Kortel jeweils die zum Verständnis notwendigen Erzählstränge erläutern.

Wolfach und Maike Riester, Wolfach, gewonnen. Gutscheine für den Europapark haben Felica Dieterle, Oberwolfach, und Fabio Schmidt, Wolfach, gewonnen. Gutscheine in Höhe von jeweils 5 Euro von der Volksbank Kinzigtal haben Marcel Miller, Wolfach, Lea Höfler, Ditzingen sowie Rene Kimmig, Wolfach, gewonnen. Die Preise können im Hotel Krone, Wolfach, abgeholt werden.

Altersjubilare

19.04.1937	Kreß, Claus Peter Albert-Sprenger-Str. 10	73 Jahre
20.04.1923	Armandt, Maria Johanna Saarlandstr. 15	87 Jahre
20.04.1933	Haas, Amalia St. Roman 12	77 Jahre
20.04.1937	Kirsch, Peter Michael Saarlandstr. 19	73 Jahre
20.04.1938	Fritsch, Magdalene Siedlerweg 4	72 Jahre
21.04.1937	Lapp, Horst Manfred Langenbach 35	73 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.



Kleintierzuchtverein C216 Wolfach

Monatsversammlung

Am Donnerstag den 15.04.2010, findet die nächste Monatsversammlung des Kleintierzuchtvereines C216 Wolfach im Gasthaus Adler in Wolfach statt. Beginn der Versammlung ist um 20.00 Uhr.

Club 71 St. Roman e.V.

Der Club 71 trifft sich künftig wieder freitags um 19:00 Uhr auf dem Elmlisberg zum Fußball spielen. Auch Nicht-Clubmitglieder sind natürlich herzlich eingeladen.

Zeltfreizeit

Dieses Jahr bietet der "Club 71 St. Roman" wieder mit seinen Freunden der "Kolping-Familie Oberwolfach" eine Zeltfreizeit am Schlüchtsee in Grafenhausen im Hochschwarzwald an. Abfahrt ist am Samstag, 14. August 2010 / Rückkehr ist am Samstag, 21. August 2010.

Die Teilnehmer sollten 9 bis 15 Jahre alt sein. Jüngere Kinder können in Begleitung eines Elternteiles gerne auch teilnehmen. Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt. Schnell sein lohnt sich also.

Das Kinderzeltlager kostet für den kompletten Aufenthalt 100,- Euro (inkl. Verpflegung, Zeltplatz, etc.).

Es wird einiges geboten. Na, schon Lust bekommen? Dann meldet Euch bis spätestens 31. Mai 2010 bei Diana Haas unter 07834/865339 an.

Es grüßt die Vorstandschaft mit Kultur- und Sportausschuss

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Gewerbeverein Wolfach

Osteraktion

„Wir sind sehr froh und glücklich darüber, dass sich so viele an der Osteraktion des Gewerbevereins beteiligt haben“ freuten sich Ursula Tibaldi und Bärbel Bajerke vom Wolfacher Gewerbeverein. Der neue Ostermarkt mit einem vielseitigen themenbezogenen Angebot kam bei den Gästen gut an. Ganz besonders bei den Kindern, die sich über die Mitmach-Aktion von Kreuz-Wirtin Bärbel Bajerke freuten. Diese hatte, zusammen mit einigen Helfern, eine Osteraktion rund um Wolfach organisiert. Es galt in und um Wolfach verschiedene Dinge zu erraten und zu erkennen und Dinge rund um Ostern zu malen und zu basteln. Belohnt wurden alle Mitmach-Kinder direkt mit einem Eierkuchen aus dem Kreuz.

Unter allen eingegangenen Antwortbögen wurden jetzt die zur Verfügung gestellten Preise ausgelost.

Seinen Kindergeburtstag mit maximal 10 Personen mit Spiel, Spaß, Futtern und Film kann Julian Bonath aus Oberwolfach im Wolfacher Hotel Kreuz feiern. Diesen ersten Preis stiftete Bärbel Bajerke vom Hotel Kreuz. Geschenkgutscheine vom Wolfacher Buchladen im Wert von 10 Euro gehen an Jan Ole Henke, Schapbach, sowie Kim Franki, Oberwolfach.

Jeweils eine Familieneintrittskarte für die Mineralienhalde gewinnen Nicolas Echle, Oberwolfach-Rankach, Matthias Stelzer, Wolfach und Denise Wöhrle, Gutach.

Jeweils eine Sparkassen-Mal-Dose mit Gutscheinen für einen Döner haben Tom Baumann, Oberwolfach, Jonas Groß,



Heimspieltag am Samstag, den 17.04.2010

20.00 Uhr	Landesliga Nord Wolfach – SR Yburg Steinbach
18.00 Uhr	Bezirkssklasse Männer Wolfach II – Hornberg/Lauterbach II
16.00 Uhr	Bezirkssklasse Frauen Wolfach – FDS-Baiersbronn
14.30 Uhr	C-Jgd. männl. Wolfach – Lauterbach

13.15 Uhr D-Jgd. weibl.
Wolfach – Schuttern/Schutterzell
11.45 Uhr D-Jgd. männl.
Wolfach – St. Georgen

Alle Handballfreunde sind recht herzlich in die Realschulsportthalle eingeladen.

Kultur im Schloss e.V.

Vortrag entfällt

Der für kommenden Samstag, 17. April geplante Vortrag über die Mentzinger-Karte des Kinzigtals muss aus zeitlichen Gründen leider entfallen.

Konzert Anyway in der Schlosshalle

Am 30. April veranstalten wir ein Konzert von Anyway aus Elzach in der Schlosshalle. Dazu findet am 15. April im Salmen ein kleines Vorbereitungstreffen statt. Alle die helfen möchten, sind dazu herzlich eingeladen.

Treffen zur Straub-Ausstellung

Am Dienstag, 20. April, treffen wir uns um 19.00 Uhr im Lesezimmer des Rathauses zu einer weiteren Vorbereitungsrunde zur Straub-Ausstellung.



FC Kirnbach e. V.

24. internationaler Moosenmättle Berglauf

am Sonntag, den 18. April 2010 startet um 10.30 Uhr der 24. Internationale Moosenmättle Berglauf.

In diesem Jahr wird zum zweiten Mal die Schwarzwald-Berglauf-Pokal Serie im Kirnbachtal eröffnet. Auf der 10,5 Kilometer langen Berglaufstrecke erreichen Sie nach dem Start in der traditionsreichen Stadt Wolfach das Ziel auf dem 780m hoch gelegenen Moosenmättle in Kirnbach. Die landschaftlich reizvolle Streckenführung auf aussichtsreichen Waldwegen bietet immer wieder Gelegenheit für herrliche Ausblicke in die umliegenden Schwarzwaldtäler. Die Strecke ist sowohl für Berglaufneulinge als auch für geübte Bergläufer sehr geeignet. Es werden sowohl Einzelläufer als auch Mannschaften gewertet.

Da es sich bereits um den 24. vom FC Kirnbach veranstalteten Berglauf handelt, ist eine reibungslose Organisation durch ein erfahrenes Team gesichert. Auch für das leibliche Wohl nach dem Lauf sowie für musikalische Unterhaltung bis zur Siegerehrung ist bestens gesorgt.

Lassen Sie sich die Chance für einen unvergesslichen Laufsonntag nicht entgehen und melden Sie sich an unter anmeldung@moosenmaettle-berglauf.de

Auf Ihre Teilnahme freut sich der FC Kirnbach 1956 e.V.

Kuchenspende für Berglauf 2010

Am Sonntag 18.04.2010 findet zum 24. Mal unser Int. Moosenmättle Berglauf statt.

Die selbstgemachten Kuchen sind bei den Läufern jedes Jahr sehr begehrt.

Wer uns mit einer Kuchenspende unterstützen will, kann diese am Sonntag zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr in der Festhalle Wolfach oder bereits am Samstag bei Ingrid Bräutigam (Unterwöhrlehofweg 18, Tel. 07834/47105) abgeben. Über zahlreiche Kuchen und Torten würde sich der FC Kirnbach und natürlich die Läufer sehr freuen.

Allen Spendern herzlichen Dank!!

Euer
FC Kirnbach 1956 e.V.

Straßensperrungen wegen Berglauf

Wegen des Moosenmättle Berglaufs am Sonntag, den 18.04.2010 kommt es zwischen 10.30 Uhr und 10.40 Uhr im Bereich Hauptstrasse/Bahnhofstrasse zwischen Kirchstraße und Siechenwaldweg zu einer kurzzeitigen Vollsperrung durch die Polizei.

Außerdem sind der Herlinsbachweg Höhe Festhalle und der Hapbachweg Höhe Hauptschule am Sonntag Vormittag komplett gesperrt.

Wir bitten vor allem die Anwohner in der Kirchstrasse die Parkplätze in der Kirchstrasse frei zu halten, um einen ungehinderten Durchlauf des Läuferfeldes zu ermöglichen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis sagt der

FC Kirnbach 1956 e.V.



2. Erlebnislauf des SWV Wolfach: zusammen mit den Bergläufern

Der kommende Erlebnislauf am 18. April 2010 findet zusammen mit dem Berglauf des FC Kirnbach statt. Mit den Bergläufern laufen die Erlebnisläufer in der Gruppe ohne Zeitdruck mit einer Geschwindigkeit von ca. 7-8 km/h in Richtung Ziel auf dem Moosenmättle. Gemeinsamer Zielanlauf der Gruppe!

Der Start ist um 10:30 Uhr an der GHS Wolfach, die Startunterlagen werden im Foyer der Realschule unweit des Startes ausgegeben. Startgeld € 14,--, Jugendliche € 5,-- Nachmeldegebühr € 3,-- Voranmeldung über das Anmeldeformular in der Homepage: www.moosenmaettle-berglauf.de oder unter Tel.: 07834/47105, Jürgen Bräutigam.

Rücktransport mit Bus am Parkplatz Festplatz Moosenmättle um ca. 11:30 zur Festhalle an der Realschule mit Duschmöglichkeit. Wer wieder zurück laufen will, jeder kann das für sich selbst bestimmen. Ab 13:30 Uhr ist die Siegerehrung in der Festhalle.

Wildkräuterwanderung auf der Sonnenseite von Schiltach

Am Sonntag, den 18. April 2010 führt der Schwarzwaldverein Wolfach eine weitere Neuheit durch: eine Wildkräuterwanderung in Schiltach. Die Wanderstrecke wird rd. 8 km - mit nur geringen Höhenunterschieden - betragen.

Treffpunkt ist am P+R in Wolfach um 12:15 Uhr, um 12.36 Uhr fährt dann der Zug nach Schiltach Mitte. Dort treffen die Wanderer die Kräuterpädagogin und Schwarzwald-Guide Monika Wurft.

Frau Wurft wird die bequeme Wanderung führen, bei der von ihr über die heimische Vegetation und über deren Wild- und Heilkräuter viel Hintergrundwissen vermittelt wird. Das gemeinsame Erleben der Pflanzengemeinschaft Wiese steht bei der Wanderung im Vordergrund, die Referentin wird die Teilnehmer mitnehmen und sie begeistern vom Reichtum unserer Vegetation. Sie werden viele Wild- und Heilkräuter entdecken und ihre Verwendung in der Ernährung und Volksheilkunde kennen lernen.

Auf halber Strecke wird eine Einkehr in einem Gasthaus gehalten, um Kräutergetränke und hausgemachte Kuchen zu genießen. Bei schönem Wetter wird alles auf der Terrasse serviert. Nach der Einkehr führt der Rückweg auf die andere Seite des Kinzigtals, weiter an Wiesen vorbei und durch den Wald zurück nach Schiltach. Rückfahrt mit der OSB nach Absprache vor Ort.

Wir laden alle Interessierten zu dieser sicher interessanten und informativen Wanderung ein. Auch Gäste und Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Kostenbeitrag für Frau Wurft 3,-- €/Person

Familienwanderung mit Osterhasensuchen

Eine ungewöhnlich gute Resonanz erfuhr die Osterwanderung des Schwarzwaldvereines Wolfach am vergangenen Ostermontag. Über 60 Personen waren auf dem Biesle versammelt, die meisten davon sind vom Bahnhof Schiltach aus nach Halbmeil und hoch zum Biesle gewandert.

Was besonders erfreulich war, 28 Kinder waren zum Biesle gekommen, um den Osterhasen zu suchen. Diese legten ein doch sehr züiges Wandern an den Tag, vielleicht war die Erwartung auf das Hasensuchen die Antriebsfeder.

Am Biesle hatten Paula und Jochen Pilsitz bereits alles bestens vorbereitet, das Hasen-jagen konnte beginnen. Die Kinder wurden fündig und freuten sich natürlich. Zusätzlich hatte Georg Firner noch einige echte Hasen gebracht, vor allem die kleineren Kinder hatten am Anschauen und Streicheln der Hasen große Freude. Natürlich war auch für Essen und Trinken gesorgt, Jung und Alt konnten sich auch ausgiebig stärken. Besonders freute sich der Schwarzwaldverein über eine Getränke spende der Kleintierzüchter. Der Dank dafür galt dem anwesenden Georg Firner.

Die Lage auf dem Biesle ist einfach ideal für solche Veranstaltungen, die Kinder konnten sich auf den angrenzenden Wiesen richtig austoben, bevor es dann wieder mit der OSB heimwärts ging.



Freunde der Realschule Wolfach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freunde der Realschule Wolfach e.V.

Der Vorstand lädt die Vereinsmitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung des Vereins „Freunde der Realschule Wolfach e.V.“ am Dienstag, den 20.04.2010 um 19.00 Uhr, ein. Sie findet im Raum 101 der Realschule Wolfach statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr
2. Kassenbericht
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Kassiers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

Wir würden uns freuen, zahlreiche Mitglieder zu dieser Hauptversammlung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Zwikirs, 1. Vorsitzende

Fraugemeinschaft Halbmeil

Küchenparty

Zu einer Küchenparty aus Omas Zeiten laden wir herzlich ein.

Treffpunkt ist am Mittwoch, den 21. April ab 18.30 Uhr in der Schulküche Halbmeil.

Über rege Teilnahmen freuen wir uns.

Katholischer Kirchenchor Wolfach

Chor sucht Sängerinnen und Sänger für Chorprojekt

Der katholische Kirchenchor Wolfach lädt Sängerinnen und Sänger zum Mitsingen in einem Chorprojekt ein. Der Chor wird am 6. und 7. November 2010 ein Konzert mit Werken aus der Barockzeit aufführen. Auf dem Programm stehen Choräle von Johann Sebastian Bach (1685 – 1750), eine Kantate von Dietrich Buxtehude (1637 – 1707) und eine Messe von Johann Christoph Pez (1664 – 1716).

Neben vier Gesangssolisten wird der Chor von einem Streichorchester aus dem Kinzigtal begleitet. Die erste Probe für dieses Projekt findet am Freitag, 23.04.2010 um 20.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Wolfach statt.

Die Leitung übernimmt der Dirigent des Kirchenchores Wolfach, Michael Kaltenbach, aus Hornberg – Niederwasser.

Der Kirchenchor würde sich über viele Gastsänger freuen, die gemeinsam mit den Chormitgliedern ein außergewöhnliches und höchst interessantes Programm einstudieren.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ingrid Bräutigam, Tel. 07834/47105 oder an den Dirigenten Michael Kaltenbach MTK2003@gmx.de.

Historischer Verein

Ausflug nach Heiligenberg, Salem und Meersburg

Am Sonntag, 25. April unternehmen wir gemeinsam mit Kultur im Schloss einen Ausflug nach Heiligenberg, Salem und Meersburg. Treffpunkt ist um 7:45 Uhr am Park & Ride in Wolfach. Wir werden mit Privat-Autos fahren. Bitte spricht selbst untereinander ab, wer wo mitfährt. Sollte jemand keine Mitfahrgelegenheit finden, bitten wir um eine kurze Nachricht an Christian Oberfell: 0151/226 303 27 E-Mail: coberfell@mac.com

Auf dem Programm des Ausflugs steht eine Besichtigung des fürstenbergischen Schlosses in Heiligenberg, von Schloss Salem und der Burg in Meersburg. Wie immer werden wir das Programm locker gestalten und lassen uns genug Zeit für Pausen.

Skatclub Kirnbach

Den letzten Preisskat gewann Emil Bühler, Wolfach-Langenbach mit 2156 Punkten vor Walter Schneider, Wolfach 2010 Punkte und Klaus Uhl, Steinach 1963 Punkte. Auf den Plätzen 4 bis 6 folgten Heinz Wöhrle, Kirnbach 1822 Punkte, Bernd Schneider, Alpirsbach 1812 Punkte und Manfred Wernet, Kirnbach 1723 Punkte. Der nächste Preisskat findet am 30. April 2010 um 19.30 Uhr im Gasthaus "Kirnbacher Hof" statt.

Kolpingsfamilie Wolfach

Busreise nach Schlesien- Noch wenige Plätze frei!



Für die Busreise nach Schlesien, in die Grafschaft Glatz vom 13. bis 20. Juni 2010 mit der Kolpingsfamilie Wolfach, sind nur noch wenige Plätze frei.

Die Reise geht zunächst nach Dresden, mit Übernachtung und Besichtigung der vielen Sehenswürdigkeiten.

Am zweiten Tag geht es weiter nach Bad Kudowa ins Hotel „Verde Montana“.

Auf dem Programm stehen, unter Anderem, mehrere Rundfahrten durch das glatzer Bergland, z. B. über die Sudetenstraße auf den Aussichtsberg Grulich, sowie über Glatz und Bad Landeck, auf den Puhu nach „Maria Schnee“, eine Fahrt nach Breslau mit Stadtbesichtigung, ein Besuch des größten schlesischen Wallfahrtsortes Albendorf, kleine Wanderungen zur urigen Heuscheuer und durch die „Wilden Löcher“, usw.

Der Preis der Reise für alle Fahrten, Übernachtung mit HP., durchgehende polnische Reiseleitung, beträgt: 499.00 €
Nähere Infos und Anmeldung bei: Reinhard Nitsche,
Tel: 07834/6426

Für Kurzentzschlossene: Für die 13-tägige Bus-Wanderreise nach Santiago de Compostela vom 27.4. bis 9.5.2010 sind ebenfalls noch Plätze frei. Anmeldungen bei TRIO-REISEN in Schenkenzell, Tel: 07836/606

Siedlergemeinschaft Wolfach-Oberwolfach

Generalversammlung

Am Samstag, 24.04.2010 findet die Generalversammlung der Siedlergemeinschaft Wolfach-Oberwolfach im Gasthaus „Kreuz“ in Wolfach statt.

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten, da die gesamte Vorstandschaft neu gewählt wird. Beginn ist um 20.00 Uhr.



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

17. April 2010, 11:00 bis 17:00 Uhr, 18. April 2010, 9:00 bis 12:00 Uhr – Oberwolfach, Hotel Drei Könige

Verkaufsausstellung der Berufsdrechsler beim Eurosymposium

18.04.2010, 10:00 Uhr - Wolfach, Pfarrkirche St. Laurentius
Erstkommunion in Wolfach

18.04.2010, 10:30 Uhr - Wolfach, Grund- und Hauptschule
Internationaler Moosenmättle-Berglauf des FC Kirnbach
Anmeldungen im Foyer der Festhalle, Start 10.30 Uhr an der Grund- und Hauptschule, Siegerehrung 13.30 Uhr in der Festhalle.

Der Moosenmättle Berglauf ist ein besonderes Lauf-, Freizeit- und Naturerlebnis im Herzen des Schwarzwaldes. Auf der 10,5 Kilometer langen Strecke erreichen die Läufer nach dem Start in der traditionsreichen Stadt Wolfach das Ziel auf dem 780 m hoch gelegenen Moosenmättle in Kirnbach. Die landschaftlich reizvolle Streckenführung auf aussichtsreichen Waldwegen bietet immer wieder Gelegenheit für herrliche Ausblicke in die umliegenden Schwarzwaldtäler. Bewirtung und Unterhaltung in der Festhalle mit der Trachtenkapelle Kirnbach.

23.04.2010, 18:30 Uhr - Wolfach, Lesezimmer im Rathaus
Vernissage Kunstausstellung Bilder von Theo Eckerle

23.04.2010, 20:00 Uhr – Wolfach, Rathaussaal
Bummel durch die Oper und Operette
Ein Konzert der Hochschule für Musik, Freiburg

24.04.2010, 14:00 Uhr - Wolfach, Lesezimmer im Rathaus
Kunstausstellung Bilder Theo Eckerle

24.04.2010, 20:00 Uhr - Wolfach, Festhalle
Eröffnungsveranstaltung zum 150-jähr. Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach

25.04.2010, 14:00 Uhr - Wolfach, Lesezimmer im Rathaus
Kunstausstellung Bilder Theo Eckerle

Jede Woche in Wolfach und Oberwolfach

Montag:

Führungen durch die Mundblashütte

11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Mittwoch:



Wochenmarkt in Wolfach
08:00 Uhr – Wolfach, Marktplatz

Nordic-Walking Training, Schwarzwaldverein Wolfach
18:00 Uhr – Wolfach, Tunnelausgang St. Jakob; alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen

Donnerstag:

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Mountainbike-Touren für Jedermann

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
Weitere Informationen finden Sie unter www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'. Oder Tel. 07834/47447 (Reinhard Ganter).

Samstag:

Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr – Wolfach, Marktplatz

Reiten auf dem Landeckhof

Ab 15:00 Uhr – Oberwolfach
Schnupperstunde für Reitinteressierte jedes Alters. Weitere Termine, Kurse und Wanderritte unter www.landeckhof.de
Martina Faist, Landeckhof, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/4158

Sonntag:

Mountainbike-Touren für Jedermann

09:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Täglich:

Reiten auf dem Landeckhof

Tägliches Reitprogramm auf gut ausgebildeten Islandpferden. Geführte Ausritte, Ponyreiten für Kinder, Töltunterricht und vieles mehr.

Samstags ab 15:00 Uhr Schnupperstunde für Reitinteressierte jeden Alters. Weitere Termine, Kurse und Wanderritte unter www.landeckhof.de

Kontakt: Martina Faist, Landeckhof, 77709 Oberwolfach
Tel.: 07834/4158, mobil: 01727067865
E-Mail: f.faist@landeckhof.de

Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach **Diavortrag über Schwarzwälder Heilpflanzen**



Das Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach lädt in Zusammenarbeit mit der kath. Frauengemeinschaft Wolfach ein zu einem Diavortrag von Heilpraktiker Roland Moser über die Heilpflanzenwelt

am Donnerstag, 15. April 2010

um 20.00 Uhr
im Kath. Gemeindehaus St. Laurentius Wolfach

Der Referent, Heilpraktiker Roland Moser, Steinach, wird die Zuhörer mit Dias durch die Schwarzwälder Heilpflanzenwelt führen. Durch seine mehr als 40-jährige Erfahrung wird Heilpraktiker R. Moser die Pflanzen vorstellen und ihre Heilkraft erklären. Dabei wird er bei diesem Vortrag ganz besonders auch auf „Rücken- und Bandscheibenbeschwerden eingehen.

Unkostenbeitrag 3 €. Jedermann ist herzlich eingeladen.

Das Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach lädt ein in einer **Kooperationsveranstaltung mit der kath. Frauengemeinschaft Wolfach zu einer Kirchen- und Kapellenführung in der St. Laurentiuskirche Wolfach** und anschließend in der **Schlosskapelle Wolfach**

am Samstag, 24. April 2010 um 14.30 Uhr

Treffpunkt St. Laurentiuskirche

Die Führung mit Walter Schmider, Rektor a.D. ist öffentlich. Jedermann ist ohne Voranmeldung herzlich eingeladen. Freier Eintritt.



Das Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach lädt ein zu einer



Stadtführung durch Wolfach für interessierte Einheimische mit Informationen über die Geschichte, Gebäude und Plätze **am Freitag, 23. April 2010 um 15.00 Uhr**
Treffpunkt ist im Schlosshof Wolfach



Die Teilnahme zu dieser Führung mit Walter Schmider, Rektor a.D. ist ohne Voranmeldung möglich. Jedermann ist herzlich eingeladen. Freier Eintritt.

Edler Records budlig presents

the black forest gyps tour

anyway

Freitag ab 21 Uhr **30. April**
Schlosshalle Wolfach
www.anyway-online.net Eintritt: EUR 5,-

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Tourist-Info

Montag – Freitag: 9.00 Uhr – 12.30 Uhr
14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag: bis 18.00 Uhr
Zimmervermittlung außerhalb dieser Zeiten:
Im Bürgerbüro im Rathaus:
Jeden Samstag von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Oder bei Omnibusbetrieb Heizmann, Sportplatzstraße 9,
Oberwolfach-Kirche, Tel: 07834/333.
Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über
Sehenswürdigkeiten erhalten Sie außerdem in der Doro-
theenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4.

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 Uhr – 17.30 Uhr
Führungen: Montag, 11.00 Uhr, Donnerstag, 14.00 Uhr und
Sonntag, 14.00 Uhr
Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach

Geschlossen

Mineralienhalde Grube Clara u. G. (haftungsbeschränkt)

Montag – Samstag von 9.00 Uhr – 17.00 Uhr geöffnet

MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum Oberwolfach

Bis 30. April täglich 11.00 Uhr – 16.00 Uhr
1. Mai - 31. Oktober täglich 11.00 Uhr – 17.00 Uhr
1. November - 15. Dezember geschlossen.
Führungen für Gruppen ab 10 Personen auch außerhalb
der Öffnungszeiten möglich. Anmeldung unter Tel: 07834/
9420.

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Die Grube Wenzel hat seit Karsamstag wieder ihre Tore
geöffnet. Seither sind wieder täglich von Dienstag – Sonn-
tag Führungen jeweils um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00
Uhr. Gruppen (5 oder mehr Personen) melden sich wie bis-
her unter Telefon-Nr. 07834/85812 an oder unter www.grube-wenzel.de.

Grünschnittplatz Wolfach

Jeden Samstag von 13.00 Uhr – 16.00 Uhr geöffnet.

Saunabad Festhalle Oberwolfach

**Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in
der Festhalle Oberwolfach**

Mittwoch	von 15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Männer
Freitag	von 15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Frauen

Eintrittspreisee

Einzelkarte:	7,50 Euro
Zehnerkarte:	70,00 Euro
Familieneinzelkarte:	16,00 Euro
Familienzehnerkarte:	150,00 Euro

Minigolf-Platz Oberwolfach

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag
und Samstag: 13.00 Uhr – 19.00 Uhr
Sonntag: 13.00 Uhr – 19.00 Uhr
Donnerstags und bei Regen geschlossen.

**Der Minigolfplatz Oberwolfach ist am Freitag, 16. April
geschlossen.**

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Samstag, 17. April - SAMSTAG DER 2. OSTERWOCHE
10.00 Uhr In St. Laurentius: Probe der Kommu-
nionkinder.
17.30 Uhr In St. Laurentius: Tauffeier für Marie Ali-
cia Moosmann; Yannek und Vanessa Totz-
ke; Selina Wöhrle.
17.30 Uhr In St. Bartholomäus: Tauffeier für Theo
Echle.
19.00 Uhr In St. Marien: Sonntagvorabendmesse,
mitgestaltet vom Kirchenchor. Hl. Messe
für Gebhard Bächle. Gedenken an Mathä-
us Dieterle u. Sohn Bernhard; Karl
Schrempf; Wilhelm Heizmann; Erna Nock
und aller verstorbenen Angehörigen.

Sonntag, 18. April - WEISSER SONNTAG – ST.LAUREN- TIUS

9.30 Uhr Im Rathaus: Treffen der Kommunionkin-
der.
10.00 Uhr In St. Laurentius: Erstkommunionfeier.
10.00 Uhr In St. Roman: Wortgottesfeier.
15.00 Uhr In St. Laurentius: Dankandacht der Kom-
munionkinder.

Montag, 19. April - MONTAG DER 3. OSTERWOCHE

20.00 Uhr In St. Laurentius: Gebetskreis im Raum
über der Bücherei.

Dienstag, 20. April - DIENSTAG DER 3. OSTERWOCHE

15.00 Uhr Im Joh.-Brenz-Heim: Hl. Messe für Johan-
na und Emil Schatz.

Mittwoch, 21. April - HL.KONRAD von Parzham

8.00 Uhr In der Schlosskapelle: Gemeinschaftsmes-
se der Frauen.
14.00 Uhr In St. Marien: Hl. Messe zur Goldenen
Hochzeit von Gottfried Schmider u. Anna
geb. Stehle, mitgestaltet vom Kirchenchor.

Donnerstag, 22. April - DONNERSTAG DER 3. OSTER- WOCHE

14.30 Uhr In St. Bartholomäus: Hl. Messe des Alten-
werkes Oberwolfach.

Freitag, 23. April - FREITAG DER 3. OSTERWOCHE

19.00 Uhr In St. Laurentius: Abendmesse. Hl. Messe
für die Verstorbenen der Fam. Bühler/
Heizmann. Gedenken an Theresia, Herbert
und Klemens Spinner; Lorenz Neef und
Maria Glattfelder (gest.).

Samstag, 24. April - SAMSTAG DER 3. OSTERWOCHE

14.00 Uhr In St. Roman: Brautmesse für Martin Hart-
mann u. Sybille Wiese.
19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Sonntagvorabend-
messe, mitgestaltet vom Frauenchor des
Kirchenchores Wolfach.
Seelenamt für Rita Polus geb. Fritsch. Ge-
denken an Erich Schäfer; Maria Feger; Se-
verin Echle; Berta Sum; Wilhelm Bonath;
Wilhelm u. Rosalia Bonath; Emma Klaus-
mann;
Gedenken an Helene u. Raimund Schrempf;
Balbine u. Franziska Armbruster; Ernst
Echle u. alle Kranken; Adolf Kaiser u.
Sohn Andreas; Johanna Heitzmann u.
Sohn Otto; Rudolf u. Johanna Heitzmann;
Monika u. Matthäus Hacker u. Tochter Ma-
ria; Ottilie Spinner u. Sr. Luitgard.

Sonntag, 25. April - 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

- 8.15 Uhr In St. Laurentius: Amt. Hl. Messe für Hermann Neef u. verstorb. Angeh. Gedenken an Theresia Hacker u. Johanna Lemperle; an Wilhelm Springmann.
- 10.00 Uhr In St. Roman: Amt für die Seelsorgeeinheit.

Die nächsten Tauftermine:**Wolfach, St. Laurentius**

Samstag, 17.04.; 15.05.; 26.06.; 17.07.; 31.07.2010 um 17.30 Uhr.

Sonntag, 20.06.2010 um 11.15 Uhr

Oberwolfach, St. Bartholomäus

Samstag, 17.04.; 10.07.2010

um 17.30 Uhr

Sonntag, 23.05.; 27.06.2010 um 11.15 Uhr.

Wolfach, St. Roman

Sonntag, 25.04.2010 um 11.15 Uhr

Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche: Montag: 10.05.; 05.07.2010 – Donnerstag: 08.04.; 17.06.; 22.07.2010

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00– 17.30 Uhr.

Rosenkranz**In St. Laurentius:**

35 Minuten vor der Abendmesse.

In St. Bartholomäus:

Sonntags um 18.00 Uhr.

In St. Marien:

Dienstags eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St. Roman:

Sonntags 19.00 Uhr.

KATH.LANDFRAUENBEWEGUNG DER ERZDIÖZESE FREIBURG**Erholung für Frauen ab 70 – „Die ‚Seele baumeln lassen“ – vom 03. – 09. Mai 2010, Kloster Hegne**

Ferien machen und sich erholen, den Frühling am Bodensee genießen, einander aus dem eigenen Leben erzählen, gemeinsam Gottesdienst feiern, zusammen singen, Kloster Hegne als Ort der Stille und des Gebets erleben - für Frauen ab 70 Jahren macht die Kath. Landfrauenbewegung diese Freizeit möglich. Eine erfahrene Kursleiterin steht der Gruppe vor Ort zur Verfügung.

Weitere Infos: Kath. Landfrauenbewegung Freiburg, Okenstr. 15, 79018 Freiburg, Tel: 0761/5144-243, mail@kath-landfrauen.de oder im Internet: www.kath-landfrauen.de

Das **Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach** lädt in Zusammenarbeit mit der Kath. Frauengemeinschaft Wolfach ein zu einer Kirchen- und Kapellenführung in der St. Laurentiuskirche Wolfach und anschließend in der Schlosskapelle Wolfach am Samstag, 24. April 2010 um 14.30 Uhr. Treffpunkt: St. Laurentiuskirche. Referent ist Walter Schmider, Wolfach. Jedermann ist herzlich eingeladen. Freier Eintritt.

Kfd-Dekanat-Frühjahrskonferenz

Der kfd-Dekanatsvorstand lädt alle kfd-Leiterinnen und ihre Vertreterinnen zur Frühjahrskonferenz am Donnerstag, 29. April 2010 um 19.00 Uhr in das Gemeindehaus St. Marien nach Gengenbach ein. Wir freuen uns auf viele Begegnungen und Gespräche bei interessanten Themen und Informationen.

KATH.FRAUENGEMEINSCHAFT OBERWOLFACH

Am Mittwoch, 14. April 2010, findet unsere Jahresver-

sammlung statt. Diakon Willi Bröhl feiert mit uns um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche einen Wortgottesdienst. Anschließend findet im Hotel „Drei Könige“ die Jahresversammlung statt. Dieses Jahr stehen auch Wahlen auf dem Programm. Wir laden alle Mitglieder herzlich ein.

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr;
Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Kasualvertretung

12.04. – 18.04.2010 Pfr. Rehr, Haslach 07832 97 95 90

Bilder Konfirmation 2010

Die Fotos sind im Foyer des Gemeindezentrums ausgehängt und können dort bestellt werden.

Sonntag, 18.04.2010

9.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Gottfried Zurbrügg

Einführung von Pfr. Voß

Am Sonntag, 18.04.2010 um 17.00 Uhr wird Pfr. Voß in der Nikolauskirche in Kirnbach eingeführt.

Die Einführung von Pfr. Stefan Voß in der ev. Stadtkirche Wolfach mit anschließendem Empfang findet im Gottesdienst am Sonntag, 25.04.2010 um 16.00 Uhr statt. Herzliche Einladung!

Montag, 19.04.2010

19.00 Uhr After-Work-Andacht in der ev. Stadtkirche
Einladung zu einer halben Stunde Innehalten und Gebet in kleinem Kreis

19.30 Uhr Gruppe Senfkorn im ev. Gemeindezentrum

Mittwoch, 21.04.2010

15.00 Uhr Jungschar mit Klaus Nagel im Gemeindezentrum

Donnerstag, 22.04.2010

19.00 –
21.00 Uhr Jugendkreis JuKs
Treffpunkt Wohnwagen oder Gemeindezentrum.

Sonntag, 25.04.2010

16.00 Uhr Einführung von Pfr. Stefan Voß in der ev. Stadtkirche Wolfach mit Dekanstellvertreter Pfr. Wolfgang Gehring
anschließend herzliche Einladung zum Empfang

Friedenskapelle Bad Rippoldsau**So, 18.04. 2010**

um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Edelgard Kirbis

So, 25.04. kein Gottesdienst**So, 02.05.2010**

um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Edelgard Kirbis

Ev. Pfarramt Kirnbach

Am Sonntag, den 18.04. ist um 17.00 Uhr der Einführungsgottesdienst von Pfr. Stefan Voß von Dekan Wellhöner. Die Trachtenkapelle und die Kurrende, Dekan, Kirchengemeinderat werden Pfr. Voß um 16.50 Uhr im Pfarrhaus mit einem Trachtenzug abholen. Um 17.00 Uhr ist Festgottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchors. Anschließend laden wir die ganze Gemeinde zum Stehempfang ein.

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 18.04.2010

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 21.04.2010

20:00 Uhr Gottesdienst

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen

Sonntag

09.30 Uhr:

Biblischer Vortrag

Thema: „Wann wird es echten Frieden und echte Sicherheit geben?“ – Daniel 2: 44

10.15 Uhr:

Wachturm-Bibelstudium

Thema: „Das ‚Schwert des Geistes‘ richtig handhaben“ – Hebräerbrief 4:12

Freitag

19.15 Uhr:

Bibelstunde mit dem Thema: „Jesus lehrte seine Nachfolger, demütig zu sein“ – Johannesevangelium 13:6 - 10

19.45 Uhr:

Theokratische Predigtstunde

Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Jehovas Zeugen in Hausach: 07832 - 4864

Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Amt für Flurneuordnung

**Zusammenlegung Gutach, Ortenaukreis – Verf.-Nr. 2100
Öffentliche Bekanntmachung, Änderungsbeschluss Nr. 2
vom 01.02.2010**

1. Das Landratsamt Ortenaukreis – Amt für Flurneuordnung – ordnet hiermit eine geringfügige Änderung des Flurbereinigungsgebiets der Zusammenlegung Gutach nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) an. In das Flurbereinigungsgebiet werden einbezogen: Von der Gemeinde Wolfach, Gemarkung Kirnbach, Ortenaukreis die Grundstücke Flst. Nr. 55 und 56 Aus dem Flurbereinigungsgebiet werden ausgeschlossen:

Von der Gemeinde Gutach, Gemarkung Gutach, Ortenaukreis die Grundstücke Flst. Nr. 108, 123, 123/6, 123/7, 123/8, 123/11, 123/12, 123/13, 123/14, 123/15, 131/12, 131/13, 131/14, 131/15, 131/16, 131/17, 148/1, 148/2, 148/3, 148/4, 148/5, 148/6, 772/9, 772/10, 776, 776/1, 778, 778/1, 828, 828/1, 828/2, 828/3, 828/4, 828/5, 1098,

1098/3, 1098/4, 1098/5, 1098/6, 1098/7, 1479, 1480, 1481, 1482, 1483, 1484, 1485, 1486, 1487, 1488, 1489, 1490, 1491, 1492, 1493, 1494, 1495, 1497, 1497/1, 1498, 1499, 1500, 1501, 1502, 1503, 1504, 1505, 1506 und 1507.

Die Fläche der neu einbezogenen Grundstücke beträgt rd. 22 ha. der ausgeschlossenen Grundstücke beträgt rd. 8 ha.

Das geänderte Flurbereinigungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von 3093 ha.

Seine Abgrenzung ist aus der Gebietskarte in der Fassung vom 2. Februar 2010 ersichtlich.

2. Am Flurbereinigungsverfahren sind neu beteiligt: Als Teilnehmer die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Erweiterungsgebiet gehörenden Grundstücke und als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken.
3. Dieser Beschluss mit Begründung und die Gebietskarte liegen 6 Wochen lang – vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet – im Rathaus in Gutach zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tage nach der Bekanntgabe sämtlicher Unterlagen in der betreffenden Gemeinde ein.
 - 4.1 Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigten, z. B. Pachtrenten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt worden ist.
 - 4.2 In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Landratsamtes nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden. Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Das Landratsamt kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dient.
 - 4.3 Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes beseitigt werden, andernfalls muss das Landratsamt Ersatzpflanzungen anordnen.
 - 4.4 Auf den in das Flurbereinigungsverfahren einbezogenen Waldgrundstücken dürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde vorgenommen werden. Andernfalls kann diese anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen ist.
 - 4.5 Wer gegen die unter Nr. 4.2 bis 4.4 genannten Vorschriften verstößt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe – schriftlich oder zur Niederschrift – Widerspruch beim:

Landratsamt Ortenaukreis
– Amt für Flurneuordnung –
Postfach 1960, 77609 Offenburg
Dienstgebäude:
Badstraße 20a, 77652 Offenburg

Wird der Widerspruch schriftlich erhoben, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt eingegangen sein. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.

Begründung

Die Einbeziehung der Grundstücke ist erforderlich, um rechtliche Regelungen vorzunehmen, die ein sinnvolle und geordnete Erschließung der Waldflächen zu ermöglichen und eine ungehinderte wirtschaftliche Holzabfuhr aus den angrenzenden Waldflächen auf der Gemarkung Gutach über die auf diesen Grundstücken befindlichen Waldwegen zu gewährleisten. Die Eigentümer der Flurstücke sowie die Gemeinde Wolfach als Inhaber der Wegedienstbarkeiten haben der Einbeziehung zugestimmt.

Die Ausschließung der Grundstücke ist zweckmäßig, da die Ziele der Flurbereinigung auch ohne diese Grundstücke erreicht werden können.

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft ist zu der Änderung des Flurbereinigungsgebiets gehört worden und hat der Gebietsänderung zugestimmt.

gez. Ernst

Feuerbrandbekämpfung mit streptomycinhaltigen Mitteln wieder möglich

Auch 2010 ist die Bekämpfung der gefährlichen Feuerbrandkrankheit des Kernobstes zusätzlich zu den bekannten Schnitt- und Rodemaßnahmen wieder mit den streptomycinhaltigen Mitteln Strepto oder Firewall 17 WP möglich.

Die Regierungspräsidien haben eine Allgemeinverfügung erlassen, in der u.a. geregelt ist, dass die Anwendung von Strepto bzw. Firewall 17 WP nur im Erwerbsanbau und in Vermehrungsbeständen von Kernobst erlaubt ist, nicht aber im Streuobst oder im Haus- und Kleingarten.

Im Erwerbsobstbau sind maximal zwei Anwendungen nur während der Blütezeit möglich. In Baumschulen sind höchstens 3 Behandlungen - auch nach Hagel - bis 29. Juli 2010 erlaubt. Die Wartezeit ist durch die zugelassenen Anwendungsbedingungen abgedeckt. Zu Gewässern muss bei allen Mitteln je nach Ausbringungsgerät ein bestimmter Abstand eingehalten werden. Mäh- und Erntegut aus Unterkulturen behandelter Flächen darf nicht verfüttert werden.

Die Mittel sind nicht bienengefährlich. Die Obstbauern sind jedoch verpflichtet, die Imker deren Bienenstöcke bis 3 km von der zu behandelnden Fläche entfernt sind, vor einer beabsichtigten Strepto- oder Firewall 17 WP- Anwendung zu informieren. Gleichfalls wird wieder ein Honigmonitoring durchgeführt, d.h. Honige von Bienenvölkern, die behandelte Anlagen befliegen haben, können vor dem Inverkehrbringen auf Rückstände von Streptomycin kostenfrei vom LTZ Augustenberg untersucht werden.

Die aktuellen Anwendungstermine werden während der Blüte mit Hilfe von Prognosemodellen berechnet. Die telefonische Auskunft des Landratsamts (0180 5197 19734) gibt die Termine bekannt. Die Obstbauern haben die Anwendung von Strepto und Firewall 17 WP im Berechtigungsschein zu dokumentieren. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten. Der Besitz von Berechtigungsscheinen und die Anwendung von Strepto bzw. Firewall 17 WP werden kontrolliert.

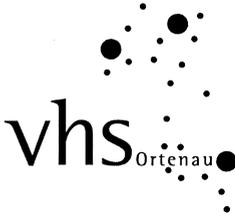
Nähere Informationen bieten der Infodienst der Landesverwaltung unter www.ltz-augustenberg.de sowie das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg, Tel.: 0781 805-7106, -7111, oder -7115.

**Amt für Landwirtschaft
Grünlandbegehung in Oberharmersbach**

Zu einer Grünlandbegehung auf dem „Gorgisenhof“, dem Betrieb von Christa und Stefan Jilg in Oberharmersbach, lädt das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenau-

kreis interessierte Landwirte ein. Am Freitag, 23. April, wird dort Dr. Martin Elsässer von der Landesanstalt in Aulendorf von 10 bis 12 Uhr an verschiedenen Standorten die Bestände, das Ertragspotential und die Düngung ansprechen und kommentieren. Dabei bietet sich die Gelegenheit, im Expertenkreis Fragen zur Grünlandbewirtschaftung zu diskutieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weiterbildung



Volkshochschule Ortenau
Geschäftsstelle Wolfach
Oberwolfacher Str. 6
77709 Wolfach

Telefon: 0 78 34/86 75 90
Telefax: 0 78 34/86 75 91
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

vhs aktuell

Übersicht der geplanten VHS-Veranstaltungen in:

Gengenbach (GE)	Tel. 07803/930 147
Haslach (HS)	Tel. 07832/706 174
Hausach (HA)	Tel. 07831/8854
Hornberg (HO)	Tel. 07833/79346
Wolfach (WO)	Tel. 07834/867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835/54471

Siehe auch: www.vhs-ortenau.de

Beginn	Kurztitel	Nummer
15.04.2010	Figurtraining und Pilates	3.0228 GE
15.04.2010	Vortrag Allergien	3.0411 HS
17.04.2010	Salsa	2.0905 HS
20.04.2010	Serienbriefe in Word 2000	5.0111 HO
21.04.2010	Vortrag Gallensteine	3.0421 WO
24.04.2010	Exkursion Bergwerk u. Mineralien	1.1004 WO

**Veranstaltungen in Wolfach und Oberwolfach:
Gallensteine - steinreich, aber arm dran (3.0421 WO)**
Mi. 21.04.2010, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathausaal, Dr. med. Volker Ansorge, gebührenfrei.
Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e. V.

In der westlichen Bevölkerung haben 10 - 15 % der Menschen Gallensteine, ohne unbedingt unter Symptomen zu leiden. Doch was ist zu tun, wenn die Koliken schlaflose Nächte bereiten? In diesem Vortrag sollen Ursachen, die notwendige Diagnostik und die möglichen Therapiekonzepte beleuchtet und durch interessante Videopräsentationen veranschaulicht werden.

Mineralien suchen und bestimmen (1.1004 WO)
Sa. 24.04.2010, 9:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr, 1 Samstag, Oberwolfach, Treffpunkt: Grube Wenzel, nachmittags: Wolfach Mineralienhalde, Kirnbacher Str., Kordula Kovac, 16,00 €, 12,00 € für Schüler, inkl. Eintritt und Führung.
Exkursion in Zusammenarbeit mit dem Mineralienverein Oberwolfach.

Interessieren Sie sich für Silber und Mineralien? Bei einer Führung im Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach erfahren Sie zunächst Wissenswertes über den Silberbergbau und können sich selbst ein Bild über die harte Arbeit und die Arbeitsweise der Bergleute machen. Am Nachmittag geht dann jeder selbst auf die Suche nach Mineralien. Auf der Mineralienhalde der Grube Clara kann

man mit etwas Glück eine der 420 weltweit bekannten Mineralien finden und mit nach Hause nehmen. Bitte mitbringen: warme Kleidung, feste Schuhe, Hammer, Schutzbrille (falls vorhanden) und Eimer für Mineralien. Grubenkleidung und Helm wird gestellt.

Vorschau der Veranstaltungen in Wolfach und Oberwolfach ab Januar 2010

Vom Hallus valgus zur Krallenzehe (3.0422 WO)

Mi. 09.06.2010, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Martin Vierl, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit der Schwarzwaldklinik Bad Rippoldsau.

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte per Fax oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834/867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

VHS Schiltach-Schenkenzell

Vortrag: Pflanzenaussaat mit Erfolg

Viele Hobbygärtner haben den Wunsch, eigene Jungpflanzen aus Saatgut heran zu ziehen. Da dies oft die einzige Möglichkeit ist, bewährte und widerstandsfähige Sorten zu erhalten. Auch das Interesse an neuen Sorten oder unbekannteren Pflanzen trägt dazu bei. Allerdings kommt es immer wieder vor, dass die Aussaaten nicht den gewünschten Erfolg bringen. Entweder keimt das Saatgut nur sehr spärlich oder manchmal überhaupt nicht. Für eine optimale Keimung müssen jedoch einige Voraussetzungen erfüllt sein. Der Vortrag von Peter Keller, Kreisfachberater für Gartenbau und Grünordnung zeigt daher auf, wie verschiedenen Pflanzen aus Saatgut vermehrt werden können und was bei der Aussaat und Weiterkultur beachtet werden sollte. Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Obst- und Gartenbauverein Schiltach e.V.

Keine Anmeldung erforderlich.

Am Montag, den 19. April um 20.00 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts, Bachstraße 36 in Schiltach.

Keine Anmeldung erforderlich. Eintritt frei.

IHK-Bildungszentrum

Informationsveranstaltungen

Geprüfte/r Industriemeister/in Kunststoff und Kautschuk

Industriemeister Kunststoff und Kautschuk übernehmen Leitungs- und Führungsaufgaben in der Kunststoff und Kautschuk verarbeitenden Industrie. Der berufsbegleitende Lehrgang "Geprüfter Industriemeister Kunststoff und Kautschuk" wendet sich an Facharbeiter der Branche. Die Weiterbildung startet am Dienstag, 15. Juni, im IHK-Bildungszentrum in den Räumen der Gewerbeschule Emmendingen.

Industriemeister Kunststoff und Kautschuk verfügen neben fachlichem Know-how über fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse: etwa in der Budgetplanung, dem Qualitätsmanagement und der Mitarbeiterführung. Der Lehrgang "Geprüfter Industriemeister Kunststoff und Kautschuk" vermittelt dazu solide Grundlagen wie auch fachspezifisches Know-how. Auf dem Lehrplan stehen sowohl betriebswirtschaftliche Themen, wie kostenbewusstes und rechtsbewusstes Handeln, als auch Inhalte zur Technologie der Werk und Hilfsstoffe, der Betriebs- und Produktionstechnik. Ein Berufs- und arbeitspädagogischer Teil wird separat angeboten.

Unterrichtszeiten sind dienstags und donnerstags 18.00 bis 21.15 Uhr und vierzehntägig samstags, 8.00 bis 13.00 Uhr. Wer mehr wissen will, kann sich auf einer der beiden Informationsveranstaltungen am Dienstag, 20. April, im IHK-

Bildungszentrum Freiburg, sowie am Donnerstag, 22. April, im IHK-Bildungszentrum Offenburg, jeweils ab 17.00 Uhr ausführlich beraten lassen.

Beratung und Information

Service-Team in Freiburg und Offenburg
Tel. 0761 20 26 222 oder Tel. 0781 92 03 222
info@ihk-bz.de - www.ihk-bz.

IHK Südlicher Oberrhein

Informationsveranstaltung „Einfuhrabgaben und -formalitäten weltweit – Informationen für Exporteure“ am 22. April 2010 in Freiburg

Zuverlässige Informationen zu Einfuhrbestimmungen, angewandten Zoll- und Steuersätzen sowie zu den erforderlichen Dokumenten sind fundamental für ein erfolgreiches Auslandsgeschäft. Eventuelle Marktzugangsbeschränkungen und -hürden im Ausland müssen ebenfalls im Vorfeld eines Auslandsgeschäfts berücksichtigt werden. Dies ist vor allem dann wichtig, wenn neue Absatzmärkte erschlossen werden.

Die EU bietet hierzu eine englischsprachige „Marktzugangsdatenbank“, die eine Fülle von verlässlichen Informationen zu Drittlandsmärkten enthält.

Das Enterprise Europe Network der IHK Südlicher Oberrhein stellt Ihnen in einer Veranstaltung am Donnerstag, 22. April 2010 in Freiburg diese umfangreiche Datenbank vor. Wir zeigen Ihnen, wie Sie die für Ihr Unternehmen maßgeblichen Angaben zu im Ausland angewandten Einfuhrzolltarifen und -steuern, Einfuhrformalitäten und -dokumenten, Handelshemmnissen sowie Außenhandelsstatistiken recherchieren können. Zudem wird das Beschwerderegister für Handelsverstöße vorgestellt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich.

Programm und Anmeldung bei: IHK Südlicher Oberrhein, Enterprise Europe Network, Lotzbeckstraße 31, 77933 Lahr, Christine Richmann, Tel.: 07821/2703-692, Fax: 07821/2703-4692, E-Mail: christine.richmann@freiburg.ihk.de

Gewerbe Akademie Offenburg

Der gute Ton am Telefon

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet am 7. und 8. Mai ein Seminar mit dem Thema „Der gute Ton am Telefon“ an. Die Teilnehmer erlernen die wichtigsten Eigenschaften und Fähigkeiten professionell, erfolgreich und effektiv mit Kunden zu telefonieren. Denn die ersten zehn Sekunden eines Telefonats können entscheidend sein. Professionell telefonieren heißt, mit eigenen Worten, ohne Floskeln oder aufgesetzte Freundlichkeit zu agieren, die Wünsche des Partners zu respektieren und das gesetzte Ziel zu erreichen.

Hier wird die Psychologie des erfolgreichen Gesprächs ebenso behandelt wie kundenorientiertes Formulieren, gekonnt Fragen zu stellen und damit die Führung des Gesprächs zu übernehmen. Geübt wird auch der Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern. Und es gibt viele Tipps und Tricks für eine einwandfreie Artikulation. Der Lehrgang wird mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds gefördert. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 116.

Auf die Rhetorik kommt es an

Um „Rhetorik und Gesprächsführung“ geht es in einer Fortbildung der Gewerbe Akademie Offenburg am 21. und 22. Mai. Frei und unverkrampft eine Rede halten oder zu einem beliebigen Thema mit kurzen und prägnanten Worten die eigene Meinung überzeugend darstellen sind Bausteine, die bei diesem Seminar gelehrt werden. Ferner geht es um Feedback-Regeln, sicheres Auftreten, Inhalte überzeugend und zugleich wirkungsvoll darzubieten. Mit Satzbau, Stimmführung und Körperhaltung kann man den Erfolg entscheidend beeinflussen. Viele praktische Übungen zum Thema helfen dabei, sich überzeugend in der Rede, im Gespräch darzustellen und seine Ziele zu erreichen. Die Gewerbe Akademie Offenburg erteilt weitere Informationen unter Telefon 0781/793 116.

Einzigartiges Berufskolleg in Freiburg: Fachhochschulreife und Gesellenbrief

Im September 2010 startet in Freiburg ein neues und bundesweit einzigartiges Berufskolleg. Mit dem BK Holzdesign und Holzbildhauerei bietet die Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule kreativen Schülerinnen und Schülern mit einem Mittleren Bildungsabschluss gleich drei Qualifikationen: Es verbindet die alte handwerkliche Tradition der Holzbildhauerei mit den Anforderungen des modernen Holzdesigns und kombiniert diese fachliche Ausbildung mit allgemeinbildendem Unterricht. Die Schülerinnen und Schüler dieses Berufskollegs erwerben so den Abschluss als Holzbildhauergeselle/-in und staatlich geprüfte/r Berufsassistent/ in Holzdesign und haben außerdem die Möglichkeit die Fachhochschulreife-Prüfung abzulegen.

Der fachpraktische Unterricht – von der Erstellung von Entwürfen, über die Anfertigung von Modellen, bis hin zur Ausführung und Fertigstellung der Werkstücke – findet während der dreijährigen Ausbildung in den schuleigenen Werkstätten statt und wird durch Praktika vertieft. Nach Abschluss des Berufskollegs Holzdesign und Holzbildhauerei besteht die Möglichkeit, sich zum/r Holzbildhauermeister/in weiterzubilden oder die erworbenen praktischen Fertigkeiten als Grundlage für Fachhochschul-Studiengänge in den Bereichen Design oder Architektur zu nutzen.

Zur Bewerbung um die Aufnahme in das Berufskolleg Holzdesign und Holzbildhauerei – möglichst bis Ende Mai 2010 – benötigen die Schülerinnen und Schüler die üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, beglaubigte Zeugniskopie, Anschreiben), sowie eine Mappe, in der sie ihr gestalterisches Talent anhand von zehn selbst gefertigten Entwürfen zeigen.

Am 07. Mai 2010 veranstaltet die Friedrich-Weinbrenner-Schule ab 14:00 Uhr für alle Interessierten einen Informationsnachmittag zum neuen Berufskolleg Holzdesign und Holzbildhauerei. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Friedrich-Weinbrenner-Schule unter: www.fwg-freiburg.de oder telefonisch (0761/201 73 87).

Katholisches Bildungszentrum Offenburg

Den Augenblick erinnern und halten – Autobiographisches Schreibseminar

Eine Gedankenreise in die eigene Lebensgeschichte ist für viele eine spannende Erfahrung. Dazu möchte das Schreibseminar „Lebenslinien – Den Augenblick erinnern und halten“ im Katholischen Bildungszentrum Offenburg anregen und anleiten. Erinnerungen und Zeitbilder der eigenen Lebensgeschichte werden aufgespürt und im Lauf des Seminars in eine sprachliche Form gebracht. Die Diplompädagogin Andrea Bastian verspricht, dass dies ohne den Druck, den viele in der Schule beim Schreiben empfunden haben, möglich ist.

Durch erfahrungsorientierte Übungen des kreativen Schreibens werden barrierefreie Schreibimpulse gesetzt. Unterstützt durch Assoziations-, Entspannungs- und Visualisierungsmethoden kann somit in gelöster Atmosphäre auf spielerische Weise dem individuellen Gedankenfluss freien Lauf gelassen werden. Ziel des Kurses ist es, jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer die Möglichkeit zu geben, auftauchende Gedanken in Worte zu fassen und niederzuschreiben. Sich somit Zugang zur zum Teil verborgenen Gedankenwelt zu verschaffen.

Leitung: Andrea Bastian, Dipl.-Pädagogin

Tagungsort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39

Termine: Freitag, 23.4.2010, 18.30 – 21.30 Uhr und Samstag, 24.4.2010, 10.00 – 17.00 Uhr

Anmeldung und weitere Infos beim Katholischen Bildungszentrum Offenburg unter Tel. 0781/925040 oder per E-Mail: info@bildungszentrum-offenburg.de.

Was sonst noch interessiert

Imkerverein Wolfstal e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Am Samstag den 24. April findet unsere Generalversammlung um 20.00 Uhr im Hotel „3 Könige“ statt.

Es sind Ehrungen und Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft auf der Tagesordnung.

Die Versammlung musste vom 30. April auf den 24. April verlegt werden.

Wir bitten alle Mitglieder um Ihre Teilnahme an der Versammlung.

Der Stammtisch am Sonntag den 25. April fällt aus.

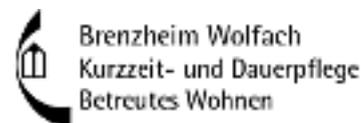


Mehr Lebensqualität durch eine professionelle Versorgung in gewohnter Umgebung.

Die Mitarbeiterinnen der Diakoniestation freuen sich auf ihre Anfrage für Leistungen in der häuslichen Pflege. Infos unter 07831/966164 oder direkt im Café Vetter, Lindenstr. 6, Hausach.

Immer am Mittwoch findet im Café Vetter ein Kaffeeklatsch für Seniorinnen und Senioren statt. Neben den Stammtischlern sind selbstverständlich auch neue Gesichter gerne gesehen.

Gerne senden wir Ihnen unseren neuen Prospekt zu.



Kindergarten wieder zu Besuch

Bereits vor Ostern waren wieder die Kinder des städtischen Kindergartens im Heim. Nach dem Fußmarsch vom Straßburger Hof wurde zusammen mit dem Küchenleiter das Thema gesunde Ernährung sowie Kochen früher und heute besprochen und natürlich auch selbst ausprobiert. Jeder konnte sich ein Fruchtjoghurt selbst zubereiten. Verschiedene Bewohner haben die Kinder tatkräftig unterstützt. An unserer Litfasssäule im Foyer hängen verschiedene Bilder zur Erinnerung an den gelungenen Vormittag

Kurzzeitpflege - der Kurzurlaub im Heim – auch als Probewohnen

Noch wesentlich stärker als in den vergangenen Jahren wird die Möglichkeit zur Kurzzeitpflege wahrgenommen. Besonders in der Ferienzeit ist die Kurzzeitpflege eine gute Möglichkeit selbst einen Urlaub von der Pflege zu nehmen und die Sicherheit zu haben, dass eine gute Unterbringung gewährleistet ist. Gerne informieren wir sie in einem persönlichen Gespräch über den Kurzurlaub in Heim. Unser Pflegedienstleiter Herr Jehle gibt ihnen gerne alle Auskünfte unter 07834/838516.

Einladung zum offenen Mittagstisch im Brenzheim Wolfach

Das Küchenteam des Brenzheimes in Wolfach lädt zum offenen Mittagstisch in den Speisesaal ein. Gerne dürfen sie spontan oder noch besser mit Anmeldung zum Mittagessen kommen. Täglich um 12.00 Uhr bieten wir unseren Gästen und Bewohnern ein reichhaltiges Mittagessen mit Suppe und Dessert. Probieren geht über studieren! Und in Gesellschaft schmeckt es allemal besser

Anfragen und Anmeldungen nehmen wir gerne unter 07834/83850 entgegen.

Tag der offenen Tür am Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach

Die Erweiterung und Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume und der Mensa am Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach sind abgeschlossen.

Zum Tag der offenen Tür lädt das Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach am Samstag, den 17. April 2010 von 10.00 bis 15.00 Uhr ein.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
Manfred Wöhrle, Bürgermeister
Michael Fritz, Schulleiter

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe „Lichtblick“ trifft sich am Donnerstag 22. April 2010 von 14.00 bis 16.30 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche. Programm: „Yoga mit Manuella.“

"Atelier-Werkstatt"

Die TeilnehmerInnen der Atelier- u. Kreativwerkstatt des Sozialpsychiatrischen Dienstes Kinzigtal treffen sich am Freitag 23. April 2010 von 14.30 bis 17.00 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werkes in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

SCHREINERINNUNG Wolfach
100 Jahre – 100 Gesichter

SCHREINERJAHR

Infotag über den Beruf des Schreiners

Samstag, 24.04.2010

10.00 – 16.00 Uhr

Stadthalle Hausach



Gewinnchance!

Es werden 3 Karten
für den EUROPA
PARK verlost!



Der Beruf mit den **100** Gesichtern

Alle interessierten „Betroffene“ und „Nichtbetroffene“ sind herzlich eingeladen.

Fahrgemeinschaften können organisiert werden. Bei Interesse bitte unter 07832/2609 melden.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Da kann doch was nicht stimmen ...

So manches Pfund Kaffee im Discountmarkt kostet nur die Hälfte dessen, was Kaffee im Weltladen kostet. Wie ist denn das möglich?

- Kaffee im Weltladen ist fair gehandelt. Der Faire Handel zahlt den kleinbäuerlichen Produzenten einen Mindestpreis, der deutlich über dem Weltmarktpreis liegt. Die Preise, die der normale Handel zahlt, decken selten die Produktionskosten, was Kleinbauern in den Ruin treibt.
- Kaffee im Weltladen stammt häufig aus biologischem Anbau. Der Faire Handel fördert die Umstellung auf biologische Anbauweisen und trägt damit zu einer gesunden Umwelt und nicht belasteten Produkten bei.
- Kaffee im Weltladen genügt höchsten Qualitätsansprüchen. Die Kleinbauern hegen und pflegen ihre Kaffeesträucher, denn sie sind in der Regel ihr einziges Kapital. Die Röstung erfolgt sehr schonend.
- Kaffee im Weltladen muss und will nicht als „Lockvogel-Angebot“ erhalten wie es in Supermärkten immer wieder der Fall ist.

Fairer Handel bedeutet Respekt vor der Arbeit und Anerkennung der Würde von Frauen, Männern und Kindern, aber auch Respekt vor der Erde und Schutz der Ressourcen unserer Umwelt.

Sie sehen, der Kaffee aus dem Weltladen ist seinen Preis wert. Es hat dort alles seine Richtigkeit.

Sozialstation Kinzig-Gutachtal

Wir stellen vor

Liebe Patientinnen, Patienten und Angehörige der Caritas-Sozialstation! Wir freuen uns, dass wir Frau Kristin Kramer als Pflegeexpertin für unsere Sozialstation gewinnen konnten. Sie wird unseren Mitarbeitern, in den verschiedensten Themenfeldern der Pflege, zukünftig beratend zur Seite stehen. Um Ihnen die Möglichkeit zu geben, Frau Kristin Kramer persönlich kennen zu lernen, wird sie in den nächsten Wochen alle Touren begleiten und sich bei Ihnen vorstellen.

Wir suchen

ab sofort zur Verstärkung unseres Teams für die zusätzliche Betreuung im häuslichen Bereich ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf der Basis einer Aufwandsentschädigung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf 07834/8670313.

Wir laden Sie ein

Gesund essen, sich gesund fühlen, gesund alt werden. Zu diesem Thema bieten wir einen kostenlosen Informationsabend an. Was unser Körper zum gesund sein braucht, ist gar nicht viel. Nicht jede Krankheit lässt sich durch die gesunde Ernährung verhindern, aber wir können unser Wohlbefinden beeinflussen und Risikofaktoren vermindern. Was braucht der Körper, wofür und wie viel? Gewusst wie! Referentin: Kathrin Klemme, Alfred-Behr-Haus Haslach.

Termine:

22. April in Hornberg, 29. April in Wolfach, 6. Mai in Hausach. Die Veranstaltung findet jeweils im katholischen Gemeindehaus statt; Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr.

Ein ganzer Katalog voller Essen

Eine ausgewogene Ernährung allein ist keine Garantie für ein langes Leben. Sie kann jedoch zum Wohlbefinden, zur Leistungsfähigkeit und auch zur Gesundheit beitragen. Vor diesem Hintergrund ist unser Angebot „Essen auf Rädern“ zu sehen. Es bietet Senioren, die nicht mehr regelmäßig selbst kochen können oder sich den Aufwand ersparen wollen, die Möglichkeit sich ausgewogen und gesund zu ernähren. Mit dem à-la-carte-System kann sich jeder seinen

Rheumaliga Baden-Württemberg e.V.

Arbeitsgemeinschaft Kinzigtal

Mitgliederversammlung der Rheumaliga – Arbeitsgemeinschaft Kinzigtal

Die Arbeitsgemeinschaft Kinzigtal der Rheumaliga Baden-Württemberg hält am Dienstag, 27.04.2010 um 17.00 Uhr im „Hotel-Gasthof-Kreuz“ in Wolfach, Hauptstr. 18 ihre diesjährige Mitgliederversammlung ab.

Wochenspeiseplan nach seinen Vorlieben und Bedürfnissen zusammenzustellen. Dafür steht ein bebildeter Menüauswahlkatalog mit über 200 Vorschlägen zur Verfügung. Rufen Sie uns an (Berta Dorer, 07834/86703-11), wir beraten Sie gerne.

Themenvorträge Ernährung

Wir weisen schon mal auf unsere Veranstaltungen zum Thema „Ernährung“ hin. Sie sind geplant für 22.04. in Hornberg, 29.05. Wolfach und 06.05. in Hausach. Details teilen wir rechtzeitig mit.

Patientenbetreuer gesucht

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich gegen Aufwandsentschädigung in der zusätzlichen Betreuung unserer Patienten zu Hause engagieren wollen. Informationen bei Monika Kreyer, 07834/86703-0.

Caritasverband Kinzigtal

- Wir stellen uns vor -

Wir laden Sie ein zum „Tag der offenen Tür“ in das neue Caritashaus in der Sandhaasstraße 4 in Haslach. Er findet statt am Sonntag, 25. April im Zeitraum 13.30 – 17.30 Uhr. Lernen Sie das Haus und unsere Dienste kennen. Wir bieten eine Kinderbetreuung an und laden Sie zu Kaffee und Kuchen ein. Der Erlös wird dem Caritas-Hilfsfonds zugute kommen.

Sommerferien an der Nordsee

Auch in diesem Jahr bietet der Caritasverband wieder eine Ferienfreizeit an der Nordsee an. Wie schon seit vielen Jahren, so ist das Gutenbergheim auch 2010 wieder Ziel des Freizeitaufenthalts, der im Zeitraum 26. August – 6. September stattfinden wird. Teilnehmen können 40 Kinder im Alter zwischen 7 und 13 Jahren. Für ihre Betreuung stehen Schülerinnen der Fachschule für Sozialpädagogik in Gengebach zur Verfügung. Die Leitung übernimmt ein erfahrener Mitarbeiter des Caritasverbands. Für einkommensschwache Familien können Zuschüsse vermittelt werden. Nähere Informationen sind erhältlich unter 07834 86703-16 oder gerhard.schrempf@caritas-kinzigtal.de.

Deutscher Alpenverein Sektion Offenburg

Bergsteigertreff im Kinzigtal

Der Bergsteigertreff im Kinzigtal lädt ein zu seinem nächsten Monatsabend am **Dienstag, 20. April 2010, 20.00 Uhr, ins Gasthaus „Schwarzwälder Hof“ in Hausach, Hegerfeldstr. 4.**

Einige Bergsteiger aus Biberach unternahmen in den 80er Jahren viele der klassischen Bergtouren, von denen auch heute noch jeder Alpinist träumt. Eine kleine Auswahl der damals gesammelten Schätze werden Wolfgang Böisinger und Manfred Heizmann an diesem Abend präsentieren: Die Überschreitung des Piz Palü, der als einer der schönsten Gletscherberge in den Alpen gilt, das unter Bergsteigern berühmte „Viertausendersammeln“ im Bergmassiv des Monte Rosa, und nicht zuletzt wird ein Film in Super 8 gezeigt über die Besteigung des Fründenhorns im Jahr 1983. Im Anschluss daran wird an das tragische Bergunglück vom 05.08.1990 erinnert, als 2 Bergkameradinnen und 3 Bergkameraden am Fründenhorn in den Tod stürzten. Es werden Bilder von der Gedenkfeier am Berg aus dem Jahr 1992 und vom Anbringen der Gedenktafel gezeigt.

Es sei bei dieser Gelegenheit daran erinnert, dass in diesem Jahr am Wochenende nach diesem Unglückstag (7./8. August 2010) eine Gedenktour zur Fründenhütte „20 Jahre danach“ stattfindet mit Gedenkfeier und Neuanbringung der Gedenktafel, welche bedingt durch den Rückgang des Gletschers nicht mehr sichtbar ist. Die Fründenhütte liegt oberhalb des idyllischen Oeschinensees im Berner Oberland in 2562 m Höhe inmitten einer beeindruckenden Bergwelt. Anmeldungen zu dieser Tour nimmt Edda Bauer, Tel. 0781/67982, entgegen.

Bei der Präsentation der Traumtouren in den Alpen am 20. April 2010 im „Schwarzwälder Hof“ sind auch Gäste herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Über breiten Zuspruch freuen sich die Referenten und der Bergsteigertreff im Kinzigtal.

Vereins landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e.V.,

Bauernball der Fachschulabsolventen

Der Bauernball des Vereins landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e.V., Bereich Haslach/Kinzigtal, findet am Freitag, dem 16. April 2010 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Ochsen“ in Fischerbach statt.

Alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler sowie Gäste sind herzlich eingeladen.

Kiebitz e.V.

Vom 22. - 28. April zeigt das Kino Haslach in Zusammenarbeit mit Kiebitz e.V. und NABU Kinzigtal e.V. den Dokumentarfilm

„Die 4. Revolution – Energy Autonomy“

Nur noch mit Sonne, Wind oder Biogas heizen und fahren? Und das weltweit innerhalb von 30 Jahren? Ein schöner Traum oder realistische Perspektive?

Die Macher dieses engagierten Dokumentarfilms halten den Umstieg für möglich. Wie – das zeigen sie anhand beispielhafter Projekte und ihrer Vorkämpfer in zehn Ländern: das energieeffizienteste Bürogebäude der Welt steht in Deutschland und produziert mehr Energie, als es verbraucht. Erneuerbare Energien sichern Familien in Mali und Bangladesch über hautnahe Finanzierungsmodelle die Existenz. Alternative Energiekonzepte revolutionieren die Autoindustrie und fördern neue Wege der Mobilität.

Der Film steht für eine mitreißende Vision: Eine Welt-Gemeinschaft, deren Energieversorgung zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen gespeist ist – für jeden erreichbar, bezahlbar und sauber. Eine globale Umstrukturierung, die Machtverhältnisse neu ordnet und Kapital gerechter verteilt, könnte jetzt beginnen. Wir müssen es nur tun!

Der Film basiert auf dem Buch des Bundestagsabgeordneten und Träger des Alternativen Nobelpreises Hermann Scheer aus dem Jahr 2005.

Sondervorstellungen für Schulklassen an Vor- oder Nachmittagen in dieser Woche (22.04 – 28.04.) möglich! Kosten pro Schüler: 2,- € statt 3,50 € (die Mehrkosten werden von Kiebitz e.V. und NABU übernommen!) Terminabsprache mit Curt Prinzbach vom Kino Haslach unter 07832 – 8247.

Ortenauer Energieagentur,

Beratung zur Solarenergie im Rahmen der „Woche der Sonne“ 2010, vom 01. bis 09. Mai

Die erfolgreichste Solarkampagne Deutschlands, die „Woche der Sonne“, findet dieses Jahr zum 4. Mal statt. Der Bundesverband Solarwirtschaft unterstützt lokale Initiativen, Handwerker, Schulen und Kommunen bei der Durchführung von Veranstaltungen, Tagen der offenen Tür, Solarfesten, Schulprojekten, Aktionen usw. rund um das Thema Solarenergie.

Die Ortenauer Energieagentur bietet im Rahmen der „Woche der Sonne“ wieder eine spezielle Energieberatung zu den Themen Solarwärme (Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung) und Solarstrom (Photovoltaik-Anlagen) an.

Am Dienstag, den 04.05. und am Donnerstag, den 06.05. 2010 jeweils zwischen 9.00 und 12.00 Uhr und zwischen 14.00 und 17.00 Uhr können die Bürger des Ortenaukreises eine kostenfreie, telefonische Beratung in Anspruch nehmen.

Die Energieberater Ferdinand Krien (Dipl. Ing.), Christian Dunker (staatl. geprüfter Umweltschutztechniker) und Bernhard Frey (Dipl. Ing.) beraten zu den wesentlichen

Fragen im Zusammenhang mit der Errichtung einer solarthermischen Anlage oder einer Photovoltaik-Anlage und zu Fördermitteln (von BAFA, KfW und lokalen Akteuren).
Telefon-Kontakt:

Ferdinand Krien 0781/ 924619-0:

Christian Dunker 0781/ 924619-12

Weitere Infos: www.woche-der-sonne.de

www.ortenauer-energieagentur.de

Ortenauer Energieagentur, Wasserstr. 17 (Haus des Handwerks), 77652 Offenburg,

erreichbar: Montags bis Freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr unter der Telefon-Nr. 0781/ 924619-0, E-Mail: info@ortenauer-energieagentur.de

Ansprechpartner: Hr. Ferdinand Krien; Hr. Christian Dunker, Hr. Bernhard Frey, Hr. Rigobert Zimpfer, Fr. Petra Uhry-Bülow

Beratungstermine nach telefonischer Voranmeldung

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Landwirtschaftszählung 2010

Rücksendetermin naht - Telefon-Hotline und Beratung beim Landwirtschaftsamt nur noch bis 14. Mai 2010

Das Ende der Erhebungsphase für die Landwirtschaftszählung 2010 rückt näher. Noch bis 14. Mai haben die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Land Zeit, den Fragebogen, den Sie Ende Januar erhalten haben, an das Statistische Landesamt zurückzusenden.

Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg weist darauf hin, dass nur bis zu diesem Termin persönliche Beratung und Unterstützung vor Ort bei den unteren Landwirtschaftsbehörden („Landwirtschaftsamt“) erhalten werden kann. Bis zu diesem Zeitpunkt steht auch eine kostenlose Hotline des Statistischen Landesamts (Tel.: 0800 - 588 78 54) für telefonische Hilfestellung beim Ausfüllen des Erhebungsbogens bereit.

Das Statistische Landesamt bittet die Inhaber/-innen und Leiter/-innen der Betriebe um ihre Unterstützung und Mitarbeit. Durch zuverlässige Angaben und die termingerechte Rücksendung des Fragebogens bis zum 14. Mai 2010 können Sie zum erfolgreichen Gelingen der Landwirtschaftszählung beitragen.

Weitere Informationen zur Landwirtschaftszählung 2010 erhalten Sie im Internet auf der Homepage des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg unter www.statistik-bw.de.

CJD Jugenddorf Offenburg

Pfälzer Abend mit Mundart-Chansons und landestypischen Gaumenfreuden:

"Pälzische Muddersprooch" im Offenburger Jugenddorf

Die im vergangenen Jahr gestartete Reihe "Kultur und Genuss im CJD Jugenddorf Offenburg" geht in eine neue Runde: Am Donnerstag, den 22. April 2010 (Beginn: 19:00 Uhr, Restaurant Sägeteich) präsentiert die Meißheimer Liedermacherin Traudel Kern eigene Chansons in pfälzischer Mundart. Die gebürtige Pfälzerin, die bereits mehrere Mundartpreise gewann, inszeniert ihre witzig-satirischen Eigenkompositionen mit einer gekonnten Mischung aus Ironie und Lebensfreude.

Zahlreiche Auftritte auf Kleinkunsthöfen, bei kirchlichen Veranstaltungen und Frauenveranstaltungen sowie in Funk und Fernsehen machten sie über die Region hinaus bekannt.

Während des Abends wird ein zum Thema passendes, mehrgängiges Menü angeboten. Auszubildende des Gastronomie-Bereiches servieren den Gästen pfälzische Spezialitäten, wie Rinderrückensteak "Pfälzer Art" oder Dampfnudeln in Weinsauce. Der Preis für den Abend beläuft sich auf 21,50 Euro pro Person (exklusive Getränke). Eine Voranmeldung ist erforderlich bei Alexandra Groß, Tel. 0781/7908-194 oder alexandra.gross@cjd.de.

Bezirksjugendwerks der Arbeiterwohlfahrt Baden Spielend Spiele lernen

Das Bezirksjugendwerk der AWO Baden lädt alle Interessierten vom 14.05. – 16.05.2010 zum Spiele-Seminar in St. Georgen (Schwarzwald) ein. Unter Anleitung der beiden Spielpädagogen Edwin Bug und Frank Stark steht das aktive Spielen und Spielgruppen anzuleiten im Vordergrund. Am Wochenende vom 14.05. – 16.05. 2010 veranstaltet das Bezirksjugendwerk der AWO Baden in St. Georgen ein Spiele-Seminar. Nach unserem erfolgreichen Seminar Ende März, haben wir nun aufgrund der hohen Nachfrage entschieden, ein zweites folgen zu lassen. Das Angebot eignet sich für alle Freunde von Gruppen- und Bewegungsspielen. Eingeladen sind alle 16-30 jährigen, die vor allem Spaß am Spiel haben und ihre Kompetenzen im Bereich der Erlebnispädagogik erweitern möchten.

Die erfahrenen Spielpädagogen Edwin Bug und Frank Stark geben Einführungen in Spieltheorien und lehren, welche gruppenspezifischen Prozesse entstehen und wie diese bewusst gelenkt werden können. Die Teilnehmer werden dabei alle Spiele selbst in Erfahrung bringen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Bezirksjugendwerk der AWO Baden unter 0721 / 8207340.

Der Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen (LUI) bereits zum 14. Mai!

Bis Ende Juni bewerben!

Bereits zum 14. Mal wird im Jahr 2010 der L•U•I vergeben. Bewerben können sich alle landwirtschaftlichen Betriebe und Unternehmen, die in beispielhafter Weise, im vor- und nachgelagerten Bereich mit der Landwirtschaft zusammenarbeiten. Das können Betriebe der Gastronomie, des Handwerks oder des Handels sein, oder aber Einzelpersonen, Gruppen oder Gemeinden mit herausragenden Ideen. Die Bewerber können zwischen den Kategorien Landwirtschaft, Unternehmenskooperation und Initiativen für Gemeinden wählen.

Der L•U•I ist insgesamt mit 5.000 Euro dotiert und wird von der ZG Raiffeisen eG und der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Baden-Württemberg gespendet. Sie tragen den L•U•I gemeinsam mit den drei berufständischen Landjugendverbänden in Baden-Württemberg, den Landfrauen- und Bauernverbänden sowie der Uni Hohenheim.

Bewerbungsschluss ist der 30. Juni.

Die Preisverleihung wird Ende November / Anfang Dezember durchgeführt.

Bewerbungsunterlagen gibt es auch als download unter <http://www.lui-bw.de> oder bei den beteiligten Organisationen. Dort finden Sie auch Beispiele von LUI-Siegern der letzten Jahre. Ansprechpartner für Südbaden ist Stefan Vogel vom Bund Badischer Landjugend: 0761 – 2713333.

Katholische Landfrauenbewegung Freiburg

Geschenktipp zum Muttertag

Biografiebuch

„Erzähl mir deine Lebensgeschichte“ Band 2 „Glaube als Weg zur persönlichen Reifung“

Das Buch der Katholischen Landfrauenbewegung enthält eine Sammlung von 12 spannenden und berührenden Lebensgeschichten von Frauen jeden Alters, die in ländlich strukturierten Gebieten Südwestdeutschlands aufgewachsen sind, dort leben und arbeiten.

Freiburg 2009, 165 Seiten, gebunden mit zahlreichen Fotos, 13 € zzgl. 1 € Versandkosten.

Der erste Band „Anerkennung und Kommunikation als Chance zu persönlichem Wachstum“ mit 13 Lebensgeschichten ist ebenfalls noch erhältlich (13 € zzgl. 1 € Versandkosten).

Bestelladresse: Katholische Landfrauenbewegung Freiburg, Okenstr. 15, 79108 Freiburg, Tel. 0761/5144-243 mail@kath-landfrauen.de, www.kath-landfrauen.de

Internationaler Schüleraustausch

Gastfamilien gesucht!

Brasilien

Pastor-Dohms-Schule, Porto Alegre

Familienaufenthalt: 25.6. - 26.7.2010

15 Schüler(innen), gute Deutschkenntnisse, 14-15 Jahre

Colégio Cruzeiro, Rio de Janeiro

Familienaufenthalt: 8.7. - 25.7.2010

45 Schüler(innen), gute Deutschkenntnisse, 15-16 Jahre

Lycée Molière, Rio de Janeiro

Familienaufenthalt: 11.7. - 25.7.2010

5 Schüler(innen), Deutschkenntnisse, 16-17 Jahre

Südost-Europa

Sprachaufenthalt in Baden-Württemberg

Familienaufenthalt: 21.6. - 23.7.2010

42 Schüler(innen), gute Deutschkenntnisse, 15-17 Jahre

Kroatien (10), Rumänien (11), Serbien (10), Ungarn (11)

Die Gastfamilien erhalten 10 €/Tag für Unterkunft und Verpflegung

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart, Tel. 0711 - 23729-13, Fax 0711 - 23729-32, Email: schueler@schwaben-international.de

www.schwaben-international.de

DJO Gastschülerprogramm 2010

Schüler aus Südamerika und Osteuropa suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika und Osteuropa ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Ecuador, Brasilien, Polen, Ungarn und Russland sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Ecuador/Quito ist vom 03.06.-20.07.2010, Brasilien/Sao Paulo vom 01.07.-28.07.2010, Polen/Gleiwitz vom 18.06.-17.07.2010, Ungarn/Nagymaros vom 18.06.-17.07.2010 und Russland/Samara vom 11.06.-17.07.2010. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 18 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne: Herr Liebscher - Tel.: 0711/625138, Handy: 0172/6326322 oder Frau Sellmann - Tel.: 0711/6586533; Fax: 0711/625168, Email: gsp@djobw.de; Internet: www.gastschuelerprogramm.de

Bürgerinitiative Umweltschutz Offenburg e.V. (BUO)

Fotoausstellung Tschernobyl

"Wir lieben unsere Heimat und müssen mit den schmerzlichen Folgen von Tschernobyl in ihr leben. Nicht minder schmerzlich jedoch ist, in ihr vergessen und isoliert zu sein." Stimme aus Belarus

Am 26. April jährt sich die Katastrophe von Tschernobyl zum 24. Mal. Mit freundlicher Unterstützung durch die Ortenau-Kreisverwaltung zeigen wir aus diesem Anlass im Foyer des Ortenau-Klinikums in Offenburg, St. Josefsklinik, eine Ausstellung mit beeindruckenden Fotos, die eine ukrainische Journalistin in dem verseuchten und menschenleeren Landstrich um das Kraftwerkswrack aufgenommen hat. Schirmherr der Ausstellung ist Herr Landrat Frank Scherer.

Wir laden herzlich ein zur Eröffnung im Josefssaal am Donnerstag, 15. April, 19 Uhr.

Das Grußwort wird Herr Edwin Dreher, Landratsamt, Dezernent Ländlicher Raum, sprechen. Unser Vorstandsmitglied Frank Clemens Lasch und Herr Martin Sahr – beide kennen die verstrahlten Gebiete in Belarus von eigenen Reisen her - werden näher auf das Thema der Ausstellung eingehen.

Die Ausstellung wird bis zum 20. Juni zu sehen sein.



Kindergarten in Pripjat

Tschernobyl - verseuchtes und verlassenes Land

Eine Fotoausstellung

Die ukrainische Journalistin Elena Filatova war mehrfach mit dem Motorrad in der evakuierten Zone um Tschernobyl und hat dort eindrucksvolle Aufnahmen gemacht. Die Stadt Pripjat, direkt neben dem Reaktor - vor der Katastrophe von rund 50 000 Menschen bewohnt, ist menschenleer, Wohnungen, Kindergärten, Vergnügungsparks sind verlassen. In den Dörfern verfallen die Häuser, das Land liegt brach. Verstrahlte Feuerwehrfahrzeuge und Hubschrauber stehen zu Dutzenden auf einem Sammelplatz und verrotten. Riesige Gebiete sind geräumt und aufgrund der Strahlenbelastung nicht mehr bewohnbar.

Aus Fotos, die von Elena Filatova zur Verfügung gestellt wurden, hat die Bürgerinitiative Umweltschutz Staufen im Jahr 2006 eine Ausstellung mit erläuternden Texten zusammengestellt. Nach Stationen in zahlreichen deutschen Städten ist diese beeindruckende Ausstellung nun in Offenburg zu sehen. Vom 15. April bis 20. Juni 2010 hängt sie im Foyer der St. Josefsklinik.

Kuratorium

Bürgerinitiative Umweltschutz Staufen
Andreas Runge, Bötzenstraße 49, 79219 Staufen/Br.
Tel.: 07633/808300
runge-andreas@t-online.de

Organisation

BUO - Bürgerinitiative Umweltschutz Offenburg e.V., Spitalstr. 1a, 77652 Offenburg
Erich Wieser
Tel. 0781 26952
info@die-buo.de
www.die-buo.de

Die Tschernobyl-Reportagen „Ghost Town“ und „Land of the Wolves“ von Elena Filatova, denen die Fotos entnommen sind, findet man unter: www.elenafilatova.com

Bund Badischer Landjugend e.V.

Kindergartengruppen auf dem Bauernhof

Eine Schulung für interessierte Landwirte und Gärtner am 29. April von 09.30 – 16.00 Uhr.

Thema: Theorie und Praxis beim Umgang mit Kindergartenkindern auf dem Bauernhof mit verschiedenen Referenten.

Ort: Schulbauernhof Domäne Hochburg e.V., 79312 Emmendingen

Teilnehmer: Mindestteilnehmerzahl 10. Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Landwirte und Gärtner. (Nicht nur aus dem Naturparkgebiet)

Anmeldung, Kosten:

Anmeldung beim Bund Badischer Landjugend bis zum 26. April erforderlich. Friedrichstr. 41, Tel.: 0761-27123330, Fax.: 0761-27123399, landjugend@blhv.de.

Hier gibt's auch weitere Infos.

Für Programm und Verpflegung (Mittagessen, Tagungsgetränke und Kaffee) wird eine Teilnehmergebühr von 10 Euro vor Ort eingesammelt.

Mögliche Programmänderungen werden den angemeldeten Teilnehmern rechtzeitig bekanntgegeben.

Eine Veranstaltung des Bund Badischer Landjugend e.V. in Zusammenarbeit mit Naturpark Südschwarzwald und Ökostation Freiburg.

Eurosymposium der Drechsler



Drechslermeister Johannes Rieber aus Norwegen ist einer der prominentesten Gäste des Eurosymposiums

Zum zweiten Mal findet das Eurosymposium der Drechsler an diesem Wochenende in Oberwolfach statt.

Drechsler aus Deutschland, Schweiz, Österreich, Italien und Norwegen geben sich ein Stelldichein in Oberwolfach.

Am Freitag beginnt die interne Veranstaltung, am Samstag ist die Öffentlichkeit eingeladen.

Besuchen Sie die Verkaufsausstellung der Berufsdrechsler am Samstag, 17. April, von 11 bis 17 Uhr und am Sonntag, 18. April, von 9 bis 12 Uhr (nachmittags ist die Ausstellung bereits abgebaut, da die Drechsler zu Teil einen sehr weiten Heimweg haben).

Eine weitere Ausstellung sorgt dieses Mal für ein echtes Glanzlicht: Zu dem internationalen Wettbewerb "Kontraste" haben sich in den drei Leistungsgruppen insgesamt fast 40 Drechsler beworben, alle Wettbewerbstücke sind am Samstag, 17. April, von 11 bis 17 Uhr ausgestellt. Um 17.30 Uhr findet die öffentliche Siegerehrung statt, zu der ebenfalls die ganze Bevölkerung eingeladen ist.

Beide Ausstellungen finden im Hotel "Drei Könige" in Oberwolfach statt und kosten keinen Eintritt. Veranstalter ist der "Europa-Arbeitskreis der Drechsler" in der Landesinnung Baden-Württemberg.

Claudia Ramsteiner
Landesinnungsmeisterin

Jagdausbildung als besondere Herausforderung Jägervereinigung Kinzigtal bietet ab 08. Mai 2010 neuen Jagdscheinkurs an.

Sehr erfolgreich, sowie mit großem Arrangement und hohem Verantwortungsbewusstsein, bildet seit einigen Jahren die Jägervereinigung Kinzigtal die zukünftigen Jäger aus. Wir sind uns bewusst, so Ausbildungsleiter Willi Krings, welche Verantwortung wir gegenüber den Tieren und den Umgang mit Schusswaffen zu erfüllen haben. Nur durch einen zeitgemäßen, mehrmonatigen fachbezogenen Unterricht, sind die vielfältigen abwechslungsreichen und immer wieder neu zu bewältigenden Aufgaben im späteren Jagdbetrieb erfolgreich und effizient zu meistern. Die sehr umfangreichen Ausbildungs- und Prüfungsrichtlinien des Gesetzgebers, lassen die Bedeutung der Jagd und die Verantwortung des künftigen Jägers deutlich erkennen. Immer wieder werden neue Schwerpunkte den Gegebenheiten angepasst, so ist auch 2011 mit einer überarbeiteten und erweiterten Prüfungsordnung zu rechnen.

Seit den letzten Jahren kommen die Jagdschüler nicht nur aus dem Ortenaukreis und den angrenzenden Landkreisen zu uns, so Willi Krings. Um an unserem Unterricht teil nehmen zu können, werden von den künftigen Jägern viele hundert Kilometer Fahrtstrecke und manche Übernachtung in einer Pension hier vor Ort in Kauf genommen. Die Ausbildungszeit liegt in der Regel bei 7 Monaten. Wir sind stolz, so

der Ausbildungsleiter, dass unsere Jagdausbildung weit über die Kreisgrenzen anerkannt und gewürdigt wird.

Jagd ist wichtig, sie dient der Erhaltung eines landschaftlichen und landeskulturellen Verhältnisses angepassten artenreichen und gesunden Wildbestand, sowie die Pflege und Sicherung seiner Lebensgrundlagen. Jagd dient der Gesundheit von Mensch und Tier, verhindert Schäden in der Land- und Forstwirtschaft, dient dem Natur- und Artenschutz und liefert ein hervorragendes Lebensmittel. Unsere Jagdschule verfügt über die besten Voraussetzungen, für eine intensive fachbezogene Ausbildung nach den heutigen Standards der Jugend- und Erwachsenenbildung und bietet durch seine vielfältigen Möglichkeiten und geschaffenen Einrichtungen, sowie das Einbringen der Jagdschüler im Ausbildungsplan und der flexiblen Unterrichtsgestaltung einen besonderen Anreiz die Lehrziele schnell und einfach umzusetzen, so Willi Krings. Die Prüfungserfolge der letzten Jahre und die positiven Bewertungen der Jagdschüler bestätigen seine Ausführung.

Weitere Informationen und eine Anmeldung zum Jagdscheinlehrgang

erhalten Sie ab sofort beim Ausbildungsleiter Willi Krings
Tel. 0151 – 155 78 416 E-Mail: jaeger@jagdundnatur.de